Inhalt

I. GLAUBWÜRDIGKEIT 2
A - Systemmanagement 2
B - Standardsetzung 7
C - Konformitätskontrolle 12
D - Claims und Rückverfolgbarkeit 42
II. UMWELTFREUNDLICHKEIT 48
Chemikalien 48
Wasser 54
Materialeinsatz 56
Umweltmanagement 58
Energie und Klima 59
Abfall und Luftverschmutzung 60
III. SOZIALVERTRÄGLICHKEIT 66
Soziale und kulturelle Rechte und gesellschaftliches Engagement 66
Arbeitnehmerrechte und Arbeitsbedingungen 68
Geschäftspraktiken und ethische Fragen 86
Verantwortung des Unternehmens 88

I. GLAUBWÜRDIGKEIT

ITC ID SSCT ID	Kriteren-name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort-optionen	Punkt-zahl 106
A - Systemmanagement Steuerung und Management der standardsetzenden Organisation							**19**
Verwaltungsstrukturen							**12**
700110 A.01	Organisati-onsstruktur	Stellt die standardsetzende Organisation ihre Organisa-tionsstruktur, einschließlich der Zusammensetzung der Leitungsorgane, öffentlich zur Verfügung?	Ein Überblick über die ver-schiedenen Leitungsorgane, die das System verwalten und leiten (d. h. Vorstand, Beirat, Kuratorium usw.), und die Teil-nehmenden der einzelnen Or-gane ist öffentlich zugänglich.	Dies kann in Form eines Organigramms oder eines Dokuments geschehen, in dem die Leitungsstruktur und ihre Zusammenset-zung detailliert beschrieben werden.	Angepasst von ISO 9001:2008	Ja Nein	1 0
700111 A.02	Rechtlicher Status	Handelt es sich bei der stan-dardsetzenden Organisation um eine juristische Person, eine Organisation, die eine Partnerschaft von juristi-schen Personen ist, oder um eine staatliche oder zwi-schenstaatliche Einrichtung?	Informationen über den rechtli-chen Status der Organisation, die häufig auch in öffentlich zu-gänglichen Handelsregistern aufgeführt sind (üblicherweise auch für nicht-kommerzielle Or-ganisationen).		ISO/IEC 17067, 6.3.3	Ja Nein	1 0
700126 A.03	Rechen-schafts-pflicht des obersten Entschei-dungsgremi-ums	Gibt es einen Mechanismus für die Beteiligung von Inte-ressengruppen an der Ent-wicklung des Standardsys-tems und der Entschei-dungsfindung?	Ein klarer Mechanismus der Rechenschaftspflicht (z. B. Wahlen mit stimmberechtigten Mitgliedern, Rechenschafts-pflicht durch Treuhandverträge, Ernennung durch Gremien, die ihrerseits gewählt werden, be-ratendes Gremium der Interes-sengruppen).	Interessengruppen sind in diesem Fall alle Parteien, die direkt oder indirekt von den Entscheidungen des obersten Entscheidungs-gremiums betroffen sind (z. B. Erzeuger, Verbraucher-organisationen, Mitglieder usw.)	ISO/IEC 17067, 6.4.5	Ja, öffentlich Ja, auf An-frage Nein	2 1 0
700125 A.04	Ausgewo-gene	Stellen die Abstimmungsver-fahren des obersten	Ausreichende Informationen über das			Ja Nein	1 0

ITC ID SSCT ID	Kriteren-name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort-optionen	Punkt-zahl 106
	Entscheidungsfindung	Entscheidungsgremiums eine ausgewogene Vertretung der Interessen der Beteiligten sicher, bei der kein Einzelinteresse überwiegt	Abstimmungsverfahren, um sicherzustellen, dass die Interessen der Beteiligten ausgewogen vertreten sind. Das Verfahren muss auch sicherstellen, dass kein Einzelinteresse überwiegt.				
700123 A.05	Finanzierungsquellen	Stellt die standardsetzende Organisation quantitative Informationen über Einkommensquellen oder Finanzierungsstruktur des Systems zur Verfügung?	Ein Überblick über die quantitativen Informationen über die Einkommensquellen oder die Finanzierungsstruktur des Systems (z. B. möglicherweise einschließlich der Art der Finanzierung (d. h. Finanzmittel, Vermögenswerte, Arbeitskräfte usw.), Name der Geldgeber, Höhe oder prozentuale Verteilung der Einkommensquellen).	Diese könnte in Form eines Anhangs zu den Jahresberichten vorgelegt werden.	ISO 14024 7.4.3, **2014/24/EU Art. 43 (1)**	Ja, öffentlich Ja, auf Anfrage Nein	2 1 0
700119 A.06	Qualitätsmanagement	Verfügt die standardsetzende Organisation über ein internes Qualitätsmanagementsystem?	Ein internes Managementsystem wird im Allgemeinen als gleichwertig mit einem Qualitätsmanagementsystem (QMS) angesehen.	Das QMS sollte das Management des Systembetriebs abdecken, einschließlich aller Aspekte, für die die standardsetzende Organisation verantwortlich ist, z. B. die Entwicklung von Standards, die Überwachung der Sicherheit, die technische Unterstützung.	Angepasst von ISO 9001; ISEAL Assurance Code 5.1.1	Ja Nein	1 0

ITC ID SSCT ID	Kriteren-name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort-optionen	Punkt-zahl 106
740208 A.07	Unabhän-gigkeit der standardset-zenden Or-ganisation vom Zertifi-katsinhaber	Ist die standardsetzende Or-ganisation wirtschaftlich un-abhängig vom Zertifikatsin-haber?	- Eine Strategie, die die Unab-hängigkeit der standardsetzen-den Organisation regelt, oder der Nachweis, dass die stan-dardsetzende Organisation wirtschaftlich nicht von einem einzigen Zertifikatsinhaber ab-hängig ist. ODER - Zertifizierung/Lizenzen, die von unabhängigen Prüfstellen erteilt werden.		ISO 14024 3.7 **2014/24/EU Art. 43 (1),** ISO 14024 5.15	Ja Nein	1 0
700108 A.08	Nachhaltig-keitsziele und Zielset-zung des Programms	Hat die standardsetzende Organisation auf Nachhaltig-keit ausgerichtete Ziele und Vorgaben?	Die standardsetzende Organi-sation legt seine übergeordne-ten Ziele, z. B. den Auftrag und die Vision, entweder in seiner Satzung oder in einer geson-derten Erklärung (z. B. in ei-nem Leitbild) ausdrücklich fest. Die Ziele sind auf Nachhaltig-keit ausgerichtet, d. h. auf die Verbesserung der ökologi-schen und/oder sozioökonomi-schen Auswirkungen		Unterstützt durch ISO/IEC 17067, 6.3.4; ISEAL Im-pacts Code 7.1	Ja Nein	1 0
700282 A.09	Strategie zur Erreichung der Nach-haltigkeits-ziele	Verfügt die standardset-zende Organisation über eine Strategie zur Errei-chung ihrer auf Nachhaltig-keit ausgerichteten Ziele?	Eine dokumentierte Strategie, die klare Ziele, Maßnahmen zur Erreichung der Ziele und eine Beschreibung der verfüg-baren/benötigten Ressourcen zur Durchführung der Maßnah-men enthält.	Dies kann in Form einer dokumentierten Strategie, einer Theorie des Wandels (Theory of Change) oder Ähnlichem geschehen.	ISEAL Im-pacts Code 7.2	Ja, öffentlich Ja, auf An-frage Nein	2 1 0
Wirkung							**5**

ITC ID SSCT ID	Kriteren-name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort-optionen	Punkt-zahl 106
700287 A.11	Wirkungs-messung	Verfügt die standardset-zende Organisation über ein System zur Messung der Wirkung und Fortschritte bei der Erreichung ihrer Nach-haltigkeitsziele?	Das nachweisliche Vorhanden-sein eines Monitoring- und Evaluierungssystems, das Indi-katoren enthält, die die stan-dardsetzende Organisation zur Messung ihrer Leistungen, Er-gebnisse und Wirkung verwen-det.	Bei ISO-Typ-I-Kennzeich-nungen wird die wichtigste Wirkung in der Regel vor der Entwicklung von Krite-rien durch eine lebenszyk-lusbasierte Auswirkungs-studie ermittelt. Die daraus resultierenden Kriterien werden entwickelt, um diese Auswirkungen zu verringern. Die Gestaltung dieses Ansatzes umfasst daher auch die Wirkungs-messung und kann mit "Ja" bewertet werden. Um ein "Ja" zu erhalten, muss die Begründung der Schluss-folgerungen für die Aus-wahl der tatsächlichen An-forderungen öffentlich oder auf Anfrage verfügbar sein.	ISEAL Im-pacts Code 8.1, 8.2	Ja, öffentlich Ja, auf An-frage Nein	2 1 0
10800 A.12	Umsetzung der Revisi-onsergeb-nisse	Nutzt die standardsetzende Organisation die Ergebnisse des Monitorings, um daraus zu lernen und ihr Programm zu verbessern?	Die standardsetzende Organi-sation lässt die Ergebnisse des Monitoring- und Evaluierungs-systems regelmäßig in ihre in-ternen Prozesse einfließen, und die aus diesen Aktivitäten gewonnenen Erkenntnisse wer-den zumindest an das leitende Managementteam der Organi-sation weitergegeben und erör-tert, z. B. in Form von Aufzeich-nungen über die Aufnahme in die Tagesordnung von Sitzun-gen und Richtlinien für die Be-rücksichtigung der Ergebnisse.	Die gewonnenen Erkennt-nisse können auf das Kon-formitätsbewertungssys-tems, die Standards und den Umgang mit den Sta-keholdern angewendet werden.	ISEAL Im-pacts Code 9.1	Ja Nein	1 0

ITC ID SSCT ID	Kriteren-name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort-optionen	Punkt-zahl 106
700285 A.13	Berichter-stattung über Monito-ringergeb-nisse	Stellt die standardsetzende Organisation die Nachhaltig-keitsergebnisse aus M&E zur Verfügung?	Ein Bericht über die Ergebnisse des Monitoring- und Evaluie-rungssystems, der Indikatoren enthält, die die standardset-zende Organisation zur Mes-sung der Leistungen, Ergeb-nisse und Wirkung verwendet.	Bei ISO Typ I-Labels würde die Studie über die Auswirkungen auf den Le-benszyklus, die vor der Entwicklung von Kriterien durchgeführt wird, als Äqui-valent zu den Nachhaltig-keitsergebnissen aus M&E dienen.	ISEAL Im-pacts Code 10.2	Ja, öffentlich Ja, auf An-frage Nein	2 1 0
Beschwerdemechanismus							**1**
2234 A.15	Beschwer-demecha-nismus	Verfügt die standardset-zende Organisation über ei-nen öffentlich und leicht zu-gänglichen Beschwerdeme-chanismus?	Der Mechanismus verpflichtet die standardsetzende Organi-sation - leicht zugängliche Informatio-nen darüber bereitzustellen, wie Beschwerden oder Ein-sprüche eingereicht werden können. Die Informationen müssen in den relevanten Sprachen verfügbar sein; -Untersuchung und Ergreifung geeigneter Maßnahmen in Be-zug auf einschlägige Be-schwerden und Einsprüche in-nerhalb bestimmter Fristen. -Überprüfung und Ergreifung der erforderlichen Abhilfemaß-nahmen; und -Aufbewahrung von Aufzeich-nungen über Beschwerden und Einsprüche und die daraus re-sultierenden Maßnahmen.	Ein Mechanismus, über den die Interessengruppen Beschwerden und Einsprü-che (z. B. über den Stan-dardsetzungsprozess) ein-reichen können. Der Beschwerdemechanis-mus sollte sich an den Kri-terien orientieren, die von der OECD festgelegt wur-den, z. B. in den Due Dili-gence Guidance für die Be-kleidungs- und Schuhwa-renindustrie. Beschwer-demechanismen sollten le-gitim, zugänglich, bere-chenbar, gerecht, transpa-rent und dialogorientiert sein.	ISEAL Stan-dard-Setting Code 5.11.1; OECD-Leitfa-den für multi-nationale Unternehmen; OECD Due Diligence Guidance für die Bekklei-dungs- und Schuhwaren-industrie	Ja Nein	1 0

ITC ID SSCT ID	Kriteren-name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort-optionen	Punkt-zahl 106
Unterstützende Strategien							**1**
2145_T96 ODER 3838 ODER 2146 A.14	Technische Unterstütz-ung und Zugang zu Finanzie-rung	Werden im Rahmen des Programms Strategien oder Aktivitäten angeboten, um die Leistung der teilnehmen-den Unternehmen zu ver-bessern, z. B. durch den Aufbau von Kapazitäten oder den Zugang zu Finanz-mitteln?	Eine der folgenden Möglichkei-ten: - Technische Unterstützung in Form von z. B. Workshops, Schulungen, Bereitstellung von Ausrüstung usw. - Ein Finanzierungsmechanis-mus zur Verbesserung der Zu-gangsmöglichkeiten für Unter-nehmen, die sich um eine Zerti-fizierung bemühen. - Technische Unterstützung über die Einhaltung der Stan-dardanforderungen hinaus, z. B. durch die Bereitstellung von Ressourcen, die Koordinierung von Konferenzen oder anderen Peer-Learning-Möglichkeiten usw.	Beispiele für Finanzie-rungsmechanismen sind Vorschusszahlungen, um den Kauf von Produkten bei Landwirt*innen zu er-leichtern, das Vorhanden-sein eines Unterstützungs-fonds oder die Zahlung von Verifizierungs-/Zertifizie-rungsgebühren über Ein-kaufsgesellschaften.		Ja Nein	1 0
B - Standardsetzung Entwicklung und Überarbeitung von Standardanforderungen							**13**
700138 B.01	Verfügbar-keit des Standards	Wird der Standard öffentlich und kostenlos zur Verfügung gestellt?	Das Standarddokument / die Leistungsmaßnahmen stehen auf der Website der standard-setzenden Organisation frei zum Download zur Verfügung, einschließlich aller Kriterien und Begleitdokumente zur Un-terstützung einer einheitlichen Auslegung. Alle	Wählen Sie auch "Nein", wenn die Informationen nur für Mitglieder oder gegen eine Gebühr verfügbar sind.	ISEAL Stan-dard-Setting Code 5.7.1; ISO 14024 7.4.3; **2014/24/EU Art. 43 (1)**	Ja Nein	1 0

ITC ID SSCT ID	Kriteren-name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort-optionen	Punkt-zahl 106
			entsprechenden Begleitdokumente müssen ebenfalls frei verfügbar sein.				
700131 B.02	Wichtigste Problemstellungen	Wurden im Rahmen des Standardsetzungsprozesses wichtige Nachhaltigkeitsaspekte in dem Sektor, in dem das System tätig ist, oder im Produktlebenszyklus definiert?	Eine Liste oder Zusammenfassung von Nachweisen, die die wichtigsten Nachhaltigkeitsaspekte innerhalb des Geltungsbereichs des Standards aufzeigen. Das Standarddokument enthält Anforderungen, die sich mit den identifizierten Themen befassen. Damit diese Frage mit "Ja" beantwortet werden kann, müssen die vorgelegten Informationen mit den Bereichen übereinstimmen, die die standardsetzende Organisation in dem Standard behandelt. Es muss nachgewiesen werden, dass die Informationen für den Standardsetzungsprozess verwendet werden. Dies kann zum Beispiel in Form eines Forschungskapitels in einem der Standarddokumente geschehen.	Zu den Nachweisen können Forschungsstudien und Berichte (z. B. Regierungsberichte, Universitätsstudien und -veröffentlichungen, NRO-Berichte) gehören, die die identifizierten Schlüsselthemen legitimieren. Für ISO Typ I Umweltzeichen: Die wichtigsten Bereiche der Umweltauswirkungen wurden durch Forschungsmethoden (z. B. LCA-Studien oder gleichwertige Verfahren) ermittelt, die robust und genau genug sind, um Umweltaussagen zu stützen, und die zu genauen und reproduzierbaren Ergebnissen führen.	ISEAL Standard-Setting Code 5.1.1; **2014/24/EU Art. 43 (1)**	Ja Nein	1 0
700133 B.03	Standard-setzungs-prozess	Wird der Standardsetzungsprozess oder eine Zusammenfassung des Verfahrens, wie sich Interessengruppen an dem Standardsetzungsprozess beteiligen können, öffentlich zugänglich gemacht?	Eine der folgenden Möglichkeiten: Verfahren zur Festlegung von Standards ODER eine öffentliche Zusammenfassung, wie sich die Interessengruppen einbringen können. Damit dieses Kriterium mit "Ja"	Stakeholder sind alle Personen oder Organisationen, die sich auf die Handlungen und Entscheidungen der standardsetzenden Organisation auswirken oder von ihnen betroffen sein können. Relevante	ISO 14024 5.11; ISEAL Standard-Setting Code 5.3; **2014/24/EU Art. 43 (1)**	Ja Nein	1 0

ITC ID SSCT ID	Kriteren-name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort-optionen	Punkt-zahl 106
			beantwortet werden kann, muss nachgewiesen werden, dass die standardsetzende Organisation jeden Konsultations-zeitraum auf seiner Website öffentlich ankündigt.	Stakeholder können zertifizierte Unternehmen, lokale Gemeinschaften, Aufsichtsbehörden, Forscher oder andere standardsetzende Organisationen sein.			
300809 B.04	Öffentliche Konsultation des Standards	Können sich Interessenvertreter*innen am Standardsetzungsprozess beteiligen?	Erklärung im Standardsetzungsprozess, die aufführt, wer konsultiert werden sollte.	Alle Interessenvertreter*innen: Offen für alle interessierten Stakeholder.	ISEAL Standard-Setting Code 5.4.2; **2014/24/EU Art. 43 (1)**	Alle Stakeholder Nur mit Einladung / nur für Mitglieder Nein	2 1 0
700134 B.05	Konsultation mit direkt betroffenen Interessengruppen	Haben die von dem Standard direkt betroffenen Interessengruppen die Möglichkeit, sich an dem Standardsetzungsprozess zu beteiligen?	-Ermittlung und Dokumentation, welche Interessengruppen direkt betroffen sind. -Aufzeichnungen über Aktivitäten, um proaktiv auf diese Interessengruppen zuzugehen und ihre Beteiligung an der Standardsetzung zu fördern.	Ein dokumentiertes Stakeholder-Mapping kann als Nachweis dafür dienen, wie die standardsetzende Organisation Stakeholder ermittelt hat. Jeder Stakeholder, der von der Umsetzung des Standards betroffen sein könnte, sollte berücksichtigt werden.	ISEAL Standard-Setting Code 5.4.4; Für ISO Typ I: ISO 14024 5.9. und 6.2.; **2014/24/EU Art. 43 (1)**	Ja Nein	1 0
700132 B.06	Pilottests	Werden Standardentwürfe im Rahmen des Entwicklungs- und Überarbeitungsprozesses auf ihre Relevanz und Überprüfbarkeit hin getestet/erprobt?	Dokumentierte Nachweise (z. B. Feldtestberichte), dass dies geschieht.	Die Erprobung neuer Anforderungen kann vor oder während des Überarbeitungszeitraums des Standards erfolgen. Nicht anwendbar für Systeme, die verschiedene Produktanforderungen auf der Grundlage eines Lebenszyklus- und	ISEAL Standard-Setting Code 5.5	Ja Nein Nicht anwendbar	1 0 -

ITC ID SSCT ID	Kriteren-name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort-optionen	Punkt-zahl 106
				Multikriterienansatzes entwickeln (ISO Typ I-Labels).			
700135 B.07	Feedback von Interessengruppen	Legt die standardsetzende Organisation Informationen darüber vor, wie die Anregungen aus den Konsultationen in die endgültige Fassung des Standards eingeflossen sind?	-Dokumentation der gesammelten Rückmeldungen aus früheren öffentlichen Konsultationen. -Erklärung, wie das gesammelte Feedback für die Festlegung oder Überarbeitung des Standards verwendet wurde.		ISEAL Standard-Setting Code 5.4.5; **2014/24/EU Art. 43 (1)**	Ja, öffentlich Ja, auf Anfrage Nein	2 1 0
700137 B.08	Vertretung der Interessengruppen bei Entscheidungen über Standards	Stellen die Abstimmungsverfahren des für die Standardsetzung zuständigen Entscheidungsgremiums eine ausgewogene Vertretung der Interessen der Beteiligten sicher?	Dokumentierte Informationen über das Abstimmungsverfahren des höchsten Entscheidungsgremiums, das für den Standardsetzungsprozess zuständig ist, legen fest, dass alle Kategorien von Interessengruppen vertreten sind. Das Verfahren muss auch sicherstellen, dass eine Interessengruppe die Entscheidungsfindung nicht dominieren kann.	Die Entscheidung über den Inhalt des Standards muss bei dem Gremium (häufig dem Standardausschuss) liegen, das ausgeglichen zusammengesetzt ist und dem obersten Leitungsgremium die Annahme des Standards empfiehlt. In Fällen, in denen das oberste Leitungsgremium (Vorstand) nicht ausgeglichen zusammengesetzt ist, aber für die Genehmigung eines Standards zuständig ist, sollte die Entscheidung des obersten Leitungsgremiums darauf beruhen, ob der Standardsetzungsprozess eingehalten wurde und inwieweit der Standard die festgelegten Ziele erfüllt, nicht aber auf dem Inhalt des Standards selbst.	ISEAL Standard-Setting Code 5.6.3	Ja Nein	1 0

ITC ID SSCT ID	Kriteren-name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort-optionen	Punkt-zahl 106
700142 B.09	Standard-überprüfung	Wird der Standard mindestens alle 5 Jahre überprüft und ggf. überarbeitet?	Eine Erklärung, in der die Häufigkeit der Überprüfung der geltenden Standards angegeben ist, wobei die Häufigkeit nicht mehr als fünf Jahre betragen sollte.	Diese Informationen sind höchstwahrscheinlich im Standardsetzungsprozess erläutert. Mit diesem Kriterium soll sichergestellt werden, dass es ein Verfahren zur Überprüfung der Standardanforderungen gibt. Bei der Überprüfung wird festgestellt, ob eine spätere Überarbeitung des Standards erforderlich ist.	Für ISO Typ I: ISO 14024 5.8.2; ISO Guide 59, 4.6; ISEAL Standard-Setting Code 5.8.1; **2014/24/EU Art. 43 (1)**	Ja Nein	1 0
300811 B.10	Konsistente Auslegung des Standards	Stellt die standardsetzende Organisation sicher, dass Leitlinien vorhanden sind, die eine einheitliche Auslegung des Standards unterstützen?	Der Standard und/oder gesonderte Auslegungsleitfäden müssen ausreichend detailliert sein, damit die einzelnen Kriterien einheitlich bewertet werden können, und die erforderlichen Nachweise für diese Kriterien enthalten.	Um hinreichend detailliert zu sein, sollten der Standard und/oder die separaten Leitfäden für die Auslegung in Form von Prozess-, Management- und Leistungskriterien formuliert und in einer Sprache verfasst werden, die klar, spezifisch, objektiv und überprüfbar ist. Außerdem sollte sie eine Definition des Anwendungsbereichs enthalten, für den der Standard gilt. Der Standard und die Leitlinien können auch mit Beispielen versehen werden, die zeigen, dass die Informationen zu bestimmten Klauseln ausreichend sind,	ISEAL Standard-Setting Code 6.3.1, 6.3.2, **2014/24/EU Art. 43 (1),** ISO 14024 6.4	Ja Nein	1 0

ITC ID SSCT ID	Kriteren-name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort-optionen	Punkt-zahl 106
				um eine einheitliche Auslegung zu ermöglichen. ISO 14024, Abschnitt 6.4 enthält Regeln für die Entwicklung von ISO Typ 1 Umweltproduktkriterien.			
700140 B.11	Interpretation im regionalen Kontext	Gibt es Verfahren und Leitlinien für die Anwendung oder Auslegung des Standards in regionalen Kontexten?	Einer der folgenden Punkte: - Informationen im Standarddokument oder in den Auslegungsleitlinien darüber, wie die Anforderungen für die Anwendung auf lokaler Ebene ausgelegt werden können. - Verfahren zur Entwicklung einer Anpassung des Standards an regionale Kontexte, einschließlich Maßnahmen zur Konsultation von Interessengruppen. - Die standardsetzende Organisation verfügt über länderspezifische Normen.	Nicht anwendbar für Systeme, die verschiedene Produktanforderungen auf der Grundlage eines Lebenszyklus- und Multikrite-rienansatzes entwickeln (ISO Typ I-Label). Im Falle von ISO Typ I-Labels oder anderen prozessbasierten Anforderungen ist dies "nicht anwendbar", da der Ansatz keine Anerkennung lokaler Kontexte zulässt.	ISEAL Standard-Setting Code 6.4; ISO Guide 59	Ja Nein Nicht anwendbar	1 0 -
C - Konformitätskontrolle Überprüfungsmechanismen zur Einhaltung des Standards							**62**
C.1 - Konformitätskontrollsystem							**20**
700162 C.1.01	Bewertungs-methodik	Gibt es eine öffentlich zugängliche, dokumentierte Bewertungsmethodik, mit der die Konformität mit dem	Eine dokumentierte Methodik, die die Anforderungen an Prüfstellen und die Bewertungsverfahren (z. B. Audit-Verfahren	Die Nachweise können durch Unterlagen der standardsetzenden Organisation oder Prüfstelle	ISO/IEC 17067; ISEAL-Assurance 5.1.2	Ja Nein	1 0

ITC ID SSCT ID	Kriteren-name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort-optionen	Punkt-zahl 106
		Standard bewertet werden kann?	oder Test- und Verifizierungs-methoden) unter Berücksichti-gung der Komplexität und des Risikos eines Kunden be-schreibt, legt ein Bewertungs- und Stichprobenprotokoll fest, das den Claims der standard-setzenden Organisation und der Kunden gerecht wird. Die Bewertungsmethodik muss Verfahren für mindestens die folgenden Tätigkeiten umfas-sen: - Bewertung der Konformität mit dem Standard; - Überprüfung und Entschei-dung; - Ausstellung eines Zertifikats, sofern dies Teil des Pro-gramms ist; - regelmäßige Wiederholungs-bewertung. Für jede Art der Bewertung muss die standardsetzende Or-ganisation Anforderungen für die Durchführung der Bewer-tung festlegen, die mindestens Folgendes umfassen: - Häufigkeit und Intensität der Begutachtung; - Stichprobenprotokoll für die Begutachtung; - erforderliche Kenntnisse und	erbracht werden. Die Bewertung kann Quel-len für die zu bewertenden Nachweise und die ent-sprechenden zulässigen Zeiträume umfassen. Zu-lässige Zeiträume können für alle Nachweise gelten, z. B. werden nur Nach-weise innerhalb der letzten 12 Monate vor der Bewer-tung berücksichtigt. Die Fristen können auch nach Art der Nachweise festge-legt werden.			

ITC ID SSCT ID	Kriteren-name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort-optionen	Punkt-zahl 106
			Fähigkeiten eines Auditors oder eines Begutachtungs-teams (falls ein Begutachtungs-team eingesetzt wird); - Mindestanzahl von Punkten, die bei jeder Begutachtung ge-prüft werden müssen; - Mittel zur Berechnung der für eine Begutachtung benötigten Zeit; - Quellen der zu begutachten-den Nachweise; - Mindestinhalt der Begutach-tungsberichte; - und Fristen für die Vorlage der fertigen Berichte nach den Begutachtungen.				
7000168 C.1.02	Zugänglich-keit des Systems	Können sich alle potenziel-len Antragsteller innerhalb des Geltungsbereichs des Programms bewerben (um zertifiziert/geprüft zu wer-den)?	Eine Strategie, die sicherstellt, dass jeder potenzielle Antrag-steller sich zertifizieren/verifi-zieren lassen/ Mitglied werden kann, solange er in den Gel-tungsbereich des Systems fällt (d. h. in einem Land, in dem das System tätig ist, in einer Produktgruppe, die von dem Standard abgedeckt wird, usw.).		ISEAL-As-surance Code 5.1.2; **2014/24/EU Art. 43 (1);** ISO 14024 5.13; GENICES Schema A2, 6	Ja Nein	1 0

ITC ID SSCT ID	Kriteren-name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort-optionen	Punkt-zahl 106
7000165 C.1.03	Gebühren für die Konformitätsprüfung	Stellt die standardsetzende Organisation Informationen über die Bewertungsgebühren zur Verfügung oder verlangt sie dies von den Prüfstellen?	Die standardsetzende Organisation informiert Kunden auf Anfrage oder öffentlich zugänglich kostenlos über die Gebühren für die Beantragung, Erstzertifizierung und fortlaufende Zertifizierung, oder verlangt, dass diese Informationen auf Anfrage oder öffentlich zugänglich von den Konformitätsbewertungsstellen zur Verfügung gestellt werden.	Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsanforderungen/Methoden, im Vertrag/der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Konformitätsbewertungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	ISO/IEC 17021-1, 8.5.1 c) ISEAL-Assurance Code 6.2.1 GENIESSEN Schema A2 4.3 (5)	Ja, öffentlich Ja, auf Anfrage Nein	2 1 0
700173 C.1.05	Beschwerde- und Einspruchsverfahren der Prüfstellen	Verlangt die standardsetzende Organisation von den Prüfstellen, dass sie über ein leicht zugängliches Beschwerde- und Einspruchsverfahren verfügen?	Der Mechanismus verpflichtet die Prüfstellen zu Folgendem: - Untersuchung und Ergreifung geeigneter Maßnahmen in Bezug auf einschlägige Beschwerden und Einsprüche innerhalb bestimmter Fristen. - die notwendigen Korrekturmaßnahmen zu überprüfen und zu ergreifen; - Aufzeichnungen über Beschwerden und Einsprüche und die daraus resultierenden Maßnahmen zu führen. - Informationen darüber, wie Beschwerden und Einsprüche eingereicht werden können, müssen leicht auffindbar und sollte in den relevanten Sprachen, mindestens aber in Englisch, verfügbar sein.	Bei Einsprüchen geht es um "Konformitätsentscheidungen" (der Zertifikatsinhaber wendet sich an die Prüfstelle), Beschwerden sind breiter gefasst und können Beschwerden über einen Zertifikatsinhaber durch externe Parteien oder auch Beschwerden über eine Prüfstelle umfassen. Beschwerden sollten in erster Instanz an die Partei gerichtet werden, die dem Vorfall in der Kette am nächsten steht, z. B. zuerst an die Prüfstelle. Wenn dort keine Lösung gefunden wird, an den Aufsichtsstelle und erst dann an die standardsetzende Organisation, wenn auch dort	ISO 14024 5.13. ISO/IEC 17021-1 9.8 ISO/IEC 17065 7.13 ISO 10001 ISEAL-Assurance Code 5.1.12; GENIESSEN Schema A2, 4.3 (4); OECD-Leitfaden für multinationale Unternehmen; OECD-Leitlinien zur Sorgfaltspflicht für verantwortungsvolle Lieferketten in der	Ja, öffentlich, Ja, auf Anfrage Nein	2 1 0

ITC ID SSCT ID	Kriteren-name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort-optionen	Punkt-zahl 106
				keine Lösung gefunden wird. Der Beschwerdemechanismus sollte den von der OECD aufgestellten Kriterien entsprechen, z. B. in ihren Leitlinien zur Sorgfaltspflicht für verantwortungsvolle Lieferketten in der Bekleidungs- und Schuhbranche. Die Beschwerdemechanismen sollten legitim, zugänglich, berechenbar, gerecht, transparent und dialogorientiert sein.	Bekleidungs- und Schuh-branche		
700172 C.1.06	Verfügbar-keit von Prüfberich-ten	Stellt die standardsetzende Organisation eine Zusammenfassung der Zertifizierungs-/Verifizierungsberichte (ohne personenbezogene und wirtschaftlich sensible Informationen) zur Verfügung oder verlangt dies von den Prüfstellen?	Die standardsetzende Organisation legt diese Anforderung in den Zertifizierungsanforderungen/Methoden, im Vertrag/der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Konformitätsbewertungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch fest. Der Bericht sollte in einer UN- und Landessprache zur Verfügung gestellt werden.	Anmerkung: Für ISO-Kennzeichnungsprogramme vom Typ I gilt als gleichwertige Anforderung die Transparenz der (nicht vertraulichen) "Nachweise, auf denen die Vergabe des Kennzeichens beruht" (siehe ISO 14024 Abschnitt 5.11). Bei Programmen, deren Bewertungsberichte nicht öffentlich verfügbar sind, ist ein zusammenfassender Bericht beim Konformitätsbewertungsstelle oder der standardsetzende Organisation anzufordern, um die Verfügbarkeit zu	ISEAL-Assurance Code 6.3.1; **2014/24/EU Art. 43 (1)**	Ja, öffentlich zugänglich/ auf Anfrage Vertraulich Keine Berichte	2 1 0

ITC ID SSCT ID	Kriteren-name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort-optionen	Punkt-zahl 106
				überprüfen. Wenn die Bewertungsberichte aus Gründen der Vertraulichkeit weder von der standardsetzenden Organisation noch von den Konformitätsbewertungsstellen weitergegeben werden können, wählen Sie "vertraulich".			
700174 C.1.07	Geltungsbereich und Gültigkeitsdauer des Zertifikats / der Lizenz	Legt das Zertifikat oder die Lizenz den Umfang der Konformitätsbewertung und die Gültigkeitsdauer fest?	Die standardsetzende Organisation stellt sicher, dass die folgenden Informationen über die nach seinem Zertifizierungssystem zertifizierten Unternehmen aktuell und verfügbar sind: - Name und Anschrift des Unternehmens und der Prüfstelle; - Datum der Erteilung der Zertifizierung - Geltungsbereich der Zertifizierung (einschließlich der Angabe des Standards, des Produkts, des Verfahrens oder der Dienstleistung, für die die Zertifizierung erteilt wurde); - Verfallsdatum des Zertifikats (sofern verwendet). Die standardsetzende Organisation legt Leitlinien fest, die vorschreiben, dass der Geltungsbereich und die	Bei mitgliedschaftsbasierten Initiativen ohne Zertifizierungssysteme gilt die Dauer der Mitgliedschaft als gleichwertig, solange der Vertrag vorsieht, dass die Standardregeln jederzeit gelten müssen. Die Liste der Unternehmen und die dazugehörigen Informationen können auf der Ebene des Konformitätsbewertungsstellen oder der standardsetzenden Organisation zur Verfügung gestellt werden.	ISO/IEC 17021-1 8.2.2 ISO/IEC 17065 7.7.1 ISEAL-Assurance Code 6.3.1	Ja Nein	1 0

ITC ID SSCT ID	Kriteren-name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort-optionen	Punkt-zahl 106
			Gültigkeitsdauer auf den Zertifikaten oder Lizenzen anzugeben sind.				
700176 C.1.09	Liste zertifizierter oder geprüfter Unternehmen / Produkte	Führt die standardsetzende Organisation eine öffentlich zugängliche Liste der zertifizierten oder geprüften Unternehmen oder eine Liste der geprüften Produkte/Produktgruppen oder eine Liste der Mitglieder (im Falle von mitgliedschaftsbasierten Initiativen) oder verlangt dies von Prüfstellen?	Es wird eine öffentlich zugängliche Liste zur Verfügung gestellt (z. B. in einer Datenbank oder durch hochgeladene Listen), die mindestens Folgendes enthält: - Name des Unternehmens oder Produkt/e - Standard, nach der es zertifiziert/geprüft wurde. - Zertifizierungsstatus und Ablaufdatum (falls verwendet).	Die Informationen können öffentlich zugänglich sein oder auf Anfrage zur Verfügung gestellt werden. Im Falle von veröffentlichten Listen müssen die Informationen bei Änderungen unverzüglich aktualisiert werden.	SO/IEC 17021-1 8.2.2 ISO/IEC 17065 7.7.1	Ja, inkl. Umfang Ja Nein	2 1 0
740209 C.1.10	Akkreditierte/ zugelassene Prüfstellen	Führt die standardsetzende Organisation eine aktuelle und öffentlich zugängliche Liste aller akkreditierten/zugelassenen/suspendierten Konformitätsbewertungsstellen?	Ein System zur Auflistung aller von der standardsetzenden Organisation akzeptierten oder von den jeweiligen Aufsichtsstelle akkreditierten Prüfstellen ist verfügbar, aktuell und vollständig.	Diese Liste kann auch auf der Webseite der zugelassenen Aufsichtsstelle verfügbar sein.	ISEAL Assurance Code 6.3.1, ISO 17065 7.8, ISO 17021 8.1.2	Ja Nein	1 0
700163 C.1.11	Regelmäßige Überprüfung des Konformitätskontrollsystems	Überprüft die standardsetzende Organisation regelmäßig die Wirksamkeit des Konformitätskontrollsystems?	Die standardsetzende Organisation verfügt über interne Managementsystem, das eine regelmäßige Überprüfung der Umsetzung des Konformitätskontrollsystems vorsieht. Dazu gehört auch eine Definition, welche Daten die standardsetzende Organisation für diese Überprüfung erhebt. Der Nachweis kann auch Prüfberichte über das Konformitätskontrollsystem umfassen.	Um die Leistung des Konformitätskontrollsystems zu bewerten, die Risikoklassifizierung zu aktualisieren und Verbesserungen vorzunehmen, könnte die standardsetzende Organisation beispielsweise folgende Ressourcen zur Bewertung und Risikoklassifizierung heranziehen: Informationen über durchgeführte interne und externe Audits, Risikobewertungen	ISO 17067 6.6; ISEAL Assurance Code 4.1.1, 4.2.1, 4.4.2, 4.5.2 und 5.4.1	Ja Nein	1 0

ITC ID SSCT ID	Kriteren-name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort-optionen	Punkt-zahl 106
				und ergriffene Maßnahmen zur Risikominderung, Empfehlungen von Konformitätsbewertungsstellen, Beschwerdeanalysen, Beiträge von Interessengruppen, M&E-Daten, Marktanalysen und wissenschaftliche Trends. Die standardsetzende Organisation kann diese Verantwortung an die Aufsichtsstelle auslagern, die ihre Konformitätsbewertungen durchführen.			
7000164 C.1.12	Benachrichtigung über Änderungen des Konformitätskontrollsystems	Verlangt die standardsetzende Organisation, dass Kunden und andere betroffene Interessengruppen über Änderungen am Konformitätskontrollsystem informiert werden?	Es muss ein Protokoll vorhanden sein, das sicherstellt, dass die betroffenen Interessengruppen rechtzeitig über Änderungen am Konformitätskontrollsystem der standardsetzenden Organisation informiert werden, einschließlich der Fristen für das Inkrafttreten der Änderungen, z. B. durch Überprüfung der Meldungen nach früheren Änderungen des Konformitätskontrollsystems.		ISO 17067 6.6.2 ISEAL-Assurance Code 6.3.3	Ja Nein	1 0
700277 C.1.13	Anforderungen zur kontinuierlichen Verbesserung	Verlangt die standardsetzende Organisation kontinuierliche Leistungsverbesserungen, um die Zertifizierung aufrechtzuerhalten?	Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsanforderungen/Methoden, im Vertrag/ der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der	Einige Systeme bieten eine "Teilzertifizierung" an, andere verwenden den traditionelleren Ansatz der Meldung von Nichtkonformitäten, die innerhalb eines bestimmten Zeitrahmen	ISO/IEC 17021-1 9.8	Ja Nein	1 0

ITC ID SSCT ID	Kriteren-name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort-optionen	Punkt-zahl 106
			Konformitätsbewertungsstelle oder in einem separaten Handbuch.	behoben werden müssen, wieder andere legen unterschiedliche Leistungsstufen fest usw. Dieses Kriterium zielt auf Strategien zur Förderung von Verbesserungen ab, die über die Korrektur von Nichtkonformitäten hinausgehen.			
700006 C.1.14	Chain of Custody: Methodik der CoC-Bewertung	Verfügt die standardsetzende Organisation über eine dokumentierte Bewertungsmethode für Prüfstellen, die die CoC bewerten?	Eine dokumentierte Methodik, die die Anforderungen an die Prüfstellen und die Bewertungsverfahren von Unternehmen beschreibt, die Produkte entlang der Lieferkette handhaben oder mit ihnen handeln (z. B. Anforderungen/Methoden der CoC-Zertifizierung).	Nur anwendbar, wenn Angaben über die Herkunft bestimmter Zutaten oder Produkte gemacht werden (CoC ist erforderlich).		Ja, öffentlich Ja, auf Anfrage Nein Nicht anwendbar	2 1 0 -
900093 C.1.16	Berichterstattung über Beschwerden	Verlangt die standardsetzende Organisation von den Prüfstellen, dass sie über die eingegangenen Beschwerden und die zur Lösung des Problems getroffenen Maßnahmen Bericht erstatten?	Die Verpflichtung zur Vorlage von Berichten durch Prüfstellen ist in der Vereinbarung zwischen den Prüfstellen und standardsetzenden Organisation oder im Handbuch für Assurance-/Zertifizierungsanforderungen festgelegt.		ISEAL-Assurance Code 5.1.12	Ja Nein	1 0
1000059 C.1.17	Datenmanagementsystem	Unterhält die standardsetzende Organisation ein Informationsmanagementsystem?		Das Informationsmanagementsystem kann für das Risikomanagement, Verbesserungen im Rahmen des Konformitätskontrollsystems sowie für das Monitoring und Evaluierung genutzt werden.	ISEAL-Assurance Code 4.4.2	Ja Nein	1 0

ITC ID SSCT ID	Kriteren-name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort-optionen	Punkt-zahl 106
1000060 C.1.18	Gleichwer-tigkeitsan-forderungen und Aner-kennung	Hat die standardsetzende Organisation Gleichwertig-keitsanforderungen an die Ergebnisse anderer, von ihr anerkannten, Konformitäts-kontrollen festgelegt?	Die Anforderungen und/oder der Prozess der Anerkennung oder Teilanerkennung sind in einem Standardbetriebsverfah-ren, einer Bewertungsmethodik oder Zertifizierungsanforderun-gen festgelegt.	ISO/IEC Guide 68:2002 bietet eine Einführung in die Entwicklung, Heraus-gabe und Anwendung von Vereinbarungen für die An-erkennung und Akzeptanz von Ergebnissen, die von Stellen erzielt wurden, die ähnliche Konformitätsbe-wertungen und damit ver-bundene Tätigkeiten durch-führen. Die Tätigkeiten, für die dieser Leitfaden gelten soll, sind solche, die mit der Durchführung von nicht regulierten Markttransaktio-nen verbunden sind, die sich über die Grenzen ei-nes Landes hinaus erstre-cken. Die Informationen sollten in den Zertifizierungs- und Akkreditierungsanforderun-gen des Systems ersicht-lich sein.	ISEAL-As-surance Code 5.3.1	Ja Nein Nicht an-wendbar	1 0 -

ITC ID SSCT ID	Kriteren-name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort-optionen	Punkt-zahl 106
C.2 Konformitätsprüfung							**22**
Konformitätsprüfungsverfahren							**4**
700236 OR 700013 (CoC) C.2.02	Unabhän-gigkeit der Konformi-tätsprüfung	Welche Art der Konformi-tätsprüfung aller Kunden verlangt die standardset-zende Organisation, um die Einhaltung des Standards zu überprüfen?	Die standardsetzende Organi-sation verlangt in den Zertifizie-rungsanforderungen/Methoden, dass: -Unabhängige Dritte (3rd party) oder beteiligte Interessengrup-pen (2nd party) müssen Kon-formitätsprüfungen durchführen und Entscheidungen treffen. -Die Drittanbieter müssen von der standardsetzenden Organi-sation zugelassen oder von ei-ner unabhängigen Aufsichts-stelle akkreditiert sein. Die standardsetzende Organi-sation definiert diese Anforde-rung in den Zertifizierungsan-forderungen/Methoden oder im Vertrag/der Vereinbarung zwi-schen der standardsetzenden Organisation und der Aufsichts-stelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	Die Prüfung durch eine „1st party“ ist eine Selbstbewer-tung; die Prüfung durch eine „2nd party“ wird durch einen interessierten Stake-holder, z. B. einem Indust-rieverband, durchgeführt; die Prüfung durch eine „3rd party“ ist unabhängig von Kunden. Einige Systeme können verschiedene Stu-fen der Konformitätsprü-fung vorsehen (z. B. eine Selbstbewertung gefolgt von einem Audit durch eine dritte Partei), daher ist die unabhängigste Stufe der entscheidende Faktor, un-abhängig davon, wann das Audit stattfindet. Dies gilt auch, wenn Anga-ben zum Ursprung be-stimmter Zutaten oder Pro-dukte gemacht werden (CoC ist erforderlich).	ISO/IEC 17065, ISO/IEC 17021-1	3rd party 2nd party 1st party/ nein	2 1 0
700247 C.2.04	Konsistente Entschei-dungsfin-dung bei	Legt die standardsetzende Organisation Leitlinien für die Entscheidungsfindung fest, um sicherzustellen, dass die Prüfstellen	Prüfstellen müssen jede Zertifi-zierungsentscheidung auf-zeichnen. Die Prüfstellen müssen über	Die standardsetzende Or-ganisation definiert diese Anforderung in den Zertifi-zierungsanforderun-gen/Methoden oder im	ISEAL-As-surance Code 5.1.8;	Ja Nein	1 0

ITC ID SSCT ID	Kriteren-name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort-optionen	Punkt-zahl 106
	Konformi-tätsbewer-tung	einheitliche Verfahren zur Konformitätsbewertung von Kunden oder Laborergebnis-sen mit dem Standard an-wenden?	ein dokumentiertes Verfahren verfügen, um eine wirksame Überprüfung durchzuführen, bevor sie Konformitätsentschei-dungen treffen. Die Prüfstellen müssen bei ih-ren Konformitätsentscheidun-gen mindestens die folgenden Informationen berücksichtigen: den Auditbericht/die Dokumen-tenprüfung, sofern zutreffend, Einzelheiten zu Nicht-Konformi-täten und gegebenenfalls die vom Kunden ergriffenen Kor-rekturen und Abhilfemaßnah-men, eine Empfehlung, ob die Konformität erreicht ist oder nicht, sowie alle Bedingungen oder Beobachtungen.	Vertrag/der Vereinbarung zwischen der standardset-zenden Organisation und der Aufsichtsstelle oder in einem separaten Akkredi-tierungshandbuch.	ISO 17065 7.6 und ISO 17021 9.5		
700175 C.2.05	Verfahren bei Nicht-Konformität	Verlangt die standardset-zende Organisation, dass die Prüfstellen über ein Ver-fahren verfügen, das regelt, wie die Kunden mit Nicht-konformitäten umzugehen haben, auch wenn ein Zerti-fikat oder eine Lizenz aus-gesetzt oder widerrufen wird?	Die standardsetzende Organi-sation definiert diese Anforde-rung in den Zertifizierungsan-forderungen/Methoden oder im Vertrag/der Vereinbarung zwi-schen der standardsetzenden Organisation und der Aufsichts-stelle. Das Verfahren legt fest, wie un-terschiedliche Grade der Nicht-konformität (falls zutreffend) zu behandeln und zu beheben sind und welche Fristen einzu-halten sind, um die Konsistenz zwischen den Prüfstellen zu unterstützen.	Die standardsetzende Or-ganisation legt die Anforde-rungen fest, die die Prüf-stellen erfüllen müssen. Es sind jedoch auch von den Prüfstellen entwickelte Ver-fahren zulässig.	ISEAL-Sicher-heitskodex 5.1.10 ISO/IEC 17065 7.11ISO/IEC 17021-1 9.6, 9.5.2 GENICES Schema A2, 4.3 (2) & (3)	Ja Nein	1 0

ITC ID SSCT ID	Kriteren-name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort-optionen	Punkt-zahl 106
			Das Verfahren legt auch die Bedingungen fest, unter denen die Zertifizierung bzw. die Lizenz ganz oder teilweise für den gesamten oder einen Teil des Zertifizierungsumfangs bzw. der Lizenz ausgesetzt oder entzogen werden kann, sowie die entsprechenden Zeitrahmen. Die standardsetzende Organisation verfügt über einen Leitfaden, in dem verschiedene Abstufungen von Nichtkonformitäten (falls zutreffend) und deren Bestimmung, die Überprüfung von Korrekturmaßnahmen, die sich aus Nichtkonformitäten ergeben, sowie die Möglichkeit von Einsprüchen bei Nichtkonformitäten festgelegt sind, um die Konsistenz zwischen den Prüfstellen zu unterstützen.				
Nachhaltigkeitsaudits							**9**
3986 ODER 700007 ODER 700216 C.2.01	ISO-Konformität für Zertifizierung/Verifizierung	Verfügt die standardsetzende Organisation über ein dokumentiertes Aufsichtskonzept, das von den Prüfstellen verlangt, dass sie akkreditiert sind oder die Anforderungen der ISO/IEC 17065, ISO/IEC 17021,	Akkreditierung: Wenn das System eine Akkreditierung als Überwachungsmechanismus vorsieht, muss die standardsetzende Organisation sicherstellen, dass die Akkreditierungsstellen die ISO/IEC 17011 erfüllen und Mitglied der IAF oder	Nur anwendbar, wenn das System Audits oder Labortests vorschreibt oder wenn Angaben zum Ursprung von bestimmten Zutaten oder Produkten gemacht werden (CoC ist erforderlich).		Ja Nein Nicht anwendbar	1 0 -

ITC ID SSCT ID	Kriteren-name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort-optionen	Punkt-zahl 106
		ISO/IEC 17020, ISO/IEC 17025 (für Laboratorien) erfüllen oder alternativ relevante Anforderungen des ISEAL Assurance Code erfüllen?	ILAC (für Laboratorien) sind. Für die Einhaltung von ISEAL: Konformitätsbewertungsstellen müssen entweder ein kodexkonformes Mitglied von ISEAL sein oder auf andere Weise in der Lage sein, den Nachweis der vollständigen Kodexkonformität zu erbringen. Stellvertretende Akkreditierung: Wenn die standardsetzende Organisation die ISO-Akkreditierung von Konformitätsbewertungsstellen akzeptiert, muss sie verlangen, dass die Konformitätsbewertungsstelle interne Audits in Bezug auf den systemspezifischen Geltungsbereich durchführen und die Ergebnisse und etwaige Abhilfemaßnahmen mit der standardsetzenden Organisation teilen. Anforderung: Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in einem dokumentierten Verfahren für Konformitätsbewertung, Aufsicht, Akkreditierung oder Zertifizierung oder einem gleichwertigen normativen Dokument oder im Vertrag/der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der	Alternativ ist die Einhaltung des ISEAL Assurance Code durch die standardsetzende Organisation gleichwertig, da dieser eine Aufsicht über die Kompetenz, Konsistenz und Unparteilichkeit der Assurance-Anbieter verlangt. Neben der ISO/IEC 17025 (Allgemeine Anforderungen an die Kompetenz von Prüf- und Kalibrierlaboratorien) sind auch die ISO 15189 (Medizinische Laboratorien - Besondere Anforderungen an Qualität und Kompetenz), die OECD-Grundsätze der GLP (Gute Laborpraxis) oder gleichwertige nationale Normen anerkannt.			

ITC ID SSCT ID	Kriteren-name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort-optionen	Punkt-zahl 106
			Prüfstelle oder in einem separaten Handbuch.				
700240 C.2.03	Prüfungsfrequenz	Verlangt die standardsetzende Organisation, dass die Kunden regelmäßig und regelmäßig geprüft werden?	Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsanforderungen/Methoden oder im Vertrag/der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Aufsichtsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	Diese Frage bezieht sich auf externe Audits. In einem vollständigen Auditverfahren werden alle Anforderungen des Standards und das gesamte System des Kunden, das bewertet werden soll, überprüft. Dazu gehören in der Regel Re-Zertifizierungsaudits, aber nicht unbedingt Überwachungsaudits, falls diese weniger streng sind. In der Bewertung ist die geringstmögliche Häufigkeit anzugeben, d. h. wenn ein Intervall für bestimmte Kunden übersprungen werden kann, z. B. auf der Grundlage einer Risikobewertung, ist die Häufigkeit zu verringern (siehe auch das Kriterium der risikobasierten Auditfrequenz).	ISO 17067 5.3.8 ISO 17065 7.9.3/4 ISEAL Assurance Code 5.1.2	Ja Nein Nicht anwendbar	1 0 -
700241 C.2.06	Risikobasierte Prüfungsfrequenz	Beruht die Häufigkeit oder Intensität eines Audits auf einer Risikobewertung des Kunden?	Dokumentiertes Risikomanagementprotokoll in den Zertifizierungs-/Prüfungs-/Aufsichts-/Akkreditierungsanforderungen, aus dem hervorgeht, wie die standardsetzende Organisation das Risiko von Kunden oder Zertifizierungsdienstleistern bewertet und wie es die	Gilt nur, wenn das System Prüfungen vorsieht. Dieses Kriterium gilt nicht für CoC-Audits. Risikobasierte Audits machen den gesamten Zertifizierungsprozess effizienter	ISEAL-Assurance Code 6.2.2 ISO 17021-1 9.1.4.2 ISO/IEC 17011 7.4.6	Ja Nein Nicht anwendbar	1 0 -

ITC ID SSCT ID	Kriteren-name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort-optionen	Punkt-zahl 106
			Häufigkeit oder Intensität von Audits oder Bewertungen auf der Grundlage dieser Risikobewertung anpasst. Die standardsetzende Organisation muss verlangen, dass dieses Protokoll von den Prüfstellen verwendet wird.	und potenziell weniger kostspielig.			
700243 OR 700017 (CoC) C.2.07	Audit-Aktivitäten	Legt die standardsetzende Organisation die erforderliche Intensität für jede Art von Audit und die Tätigkeiten fest, die von den Prüfstellen für jeden Standard durchgeführt werden müssen?	Anleitung für Prüfstellen zu den Arten von Aktivitäten, die in einer vollständigen Prüfung enthalten sein müssen. Aktivitäten können sein: Dokumentenprüfung (nur außerhalb des Standorts) / Dokumentenprüfung vor Ort / Vor-Ort-Besuch (einschließlich Bürobesuch und Dokumentenprüfung) / Interviews mit Kunden außerhalb des Standorts / Fernerkundung / Einbeziehung von Interessengruppen.	Gilt nur, wenn das System Audits erfordert. Gilt auch für Chain-of-Custody-Systeme. Die Intensität bezieht sich darauf, wie lange ein Audit dauern sollte, wie viele Befragungen stattfinden sollten, wie viele Standorte untersucht werden sollten, wie viele Proben genommen werden sollten, wie viele Punkte für jede Art von Audit überprüft werden müssen. Ein Vor-Ort-Besuch kann jede Aktivität umfassen, bei der die Umsetzung von Praktiken im Gegensatz zur Existenz von Verfahren bewertet wird.	ISEAL-Assurance Code 5.1.2	Ja Nein Nicht anwendbar	1 0 -
700249 C.2.08	Unangekündigte Audits	Erlaubt oder verlangt die standardsetzende Organisation, dass die Konformitätsbewertungsstellen	Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsanforderungen/Methoden, im	Nur anwendbar, wenn das System Audits vorsieht.	ISEAL-Assurance Code 5.1.2	Erforderlich Erlaubt Nicht zulässig	2 1 0

ITC ID SSCT ID	Kriteren-name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort-optionen	Punkt-zahl 106
		unangekündigte Audits durchführen?	Vertrag/der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Aufsichtsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.			Nicht anwendbar	-
700837 UND 700194 C.2.09	Beteiligung von Interessengruppen an der Prüfung	Sind die Prüfer*innen verpflichtet, während des Audits- und Aufsichtsprüfprozesses den Beitrag externer Interessengruppen einzuholen?	Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsanforderungen/Methoden, im Vertrag/der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Aufsichtsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	Gilt nur, wenn das System Prüfungen vorsieht. Diese Frage gilt nicht für CoC-Audits. Es sollte ausdrücklich darauf hingewiesen werden, dass die standardsetzende Organisation von den Prüfstellen verlangt, dass sie während des Prüfprozesses proaktiv Beiträge von externen Interessengruppen einholen und darlegen, wie sie die Kommentare berücksichtigt haben.	ISEAL-Assurance Code 6.3.2	Ja Nein Nicht anwendbar	1 0 -
700246 C.2.10	Format des Audit-/Prüfberichts	Verlangt die standardsetzende Organisation von den Konformitätsbewertungsstellen, dass sie ein einheitliches Berichtsformat verwenden?	Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsanforderungen/Methoden oder im Vertrag/der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Aufsichtsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch. Die standardsetzende Organisation sollte über einen Leitfaden verfügen, der die Formate für Auditberichte und die Berichterstattung festlegt, um die	Nur anwendbar, wenn das das System Audits vorsieht. Der Bericht sollte einen Abschnitt enthalten, in dem die Entscheidungen der Auditoren oder Bewerter zur Feststellung der Konformität mit den Anforderungen und zur Auswahl der während des Audits entnommenen Proben erläutert werden.	ISEAL Assurance Code 5.1.2ISO/IEC 17021-1 9.4.8ISO/IEC 17065 7.7	Ja Nein Nicht anwendbar	1 0 -

ITC ID SSCT ID	Kriteren-name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort-optionen	Punkt-zahl 106
			Konsistenz zwischen den Sicherheitsanbietern zu unterstützen. Alternativ zu einem Leitfaden für die Formate der Auditberichte können auch obligatorische Vorlagen bereitgestellt werden, wobei jedoch weiterhin ein Leitfaden für die Berichterstattung verfügbar sein sollte.				
700248 C.2.11	Unabhängigkeit bei der Entscheidungsfindung	Verlangt die standardsetzende Organisation, dass Prüfstellen und Aufsichtsstellen kompetentes und unparteiisches Personal (neben Prüfer*innen / Auditor*innen /Teams) einsetzen, um Entscheidungen über die Einhaltung der Vorschriften zu treffen?	Die Personen oder Gremien, die Konformitätsentscheidungen treffen, müssen sich von denen unterscheiden, die die Konformitätsbewertungen durchgeführt haben, und müssen über eine angemessene Kompetenz verfügen. Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsanforderungen/Methoden oder im Vertrag/der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Aufsichtsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	Nur anwendbar, wenn das System Audits vorsieht.	ISO 17065 7.6.2, ISO 17021 9.5.1.1, ISEAL 5.6.4	Ja Nein Nicht anwendbar	1 0 -

ITC ID SSCT ID	Kriteren-name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort-optionen	Punkt-zahl 106
Gruppenzertifizierung							**5**
10356_T17 C.2.13	Gruppeninternes Managementsystem	Muss die Gruppe über ein gemeinsames Verwaltungssystem mit klaren Zuständigkeiten für die Umsetzung des Systems verfügen?	Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Anforderungen/Methoden für die Gruppenzertifizierung oder -überprüfung, im Vertrag/der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Aufsichtsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	Nur anwendbar, wenn das System Audits vorsieht und Gruppenzertifizierung zulässt.	ISEAL-Assurance Code 5.1.6	Ja Nein Nicht anwendbar	1 0 -
700258 C.2.14	Gruppeninterne Überprüfung	Verfügt die standardsetzende Organisation über einen Mechanismus, der vorschreibt und begründet, wie alle Standorte innerhalb einer Gruppenzertifizierung im Laufe der Zeit auditiert werden?	Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Anforderungen/Methoden für die Gruppenzertifizierung oder -überprüfung, im Vertrag/der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Aufsichtsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	Nur anwendbar, wenn das System Audits vorsieht und Gruppenzertifizierung zulässt. Dies sollte die Anforderung an den/die Gruppenmanager oder die Auditor*innen (oder Prüfer*innen) beinhalten, alle Gruppenstandorte mindestens einmal während der Gültigkeitsdauer des Zertifikats zu besuchen.	ISEAL-Assurance Code 5.1.2	Ja Nein Nicht anwendbar	1 0 -
700257 C.2.15	Externer Stichprobenumfang der Gruppe	Gibt es eine Formel für den Stichprobenumfang und ein Stichprobenverfahren, um die Anzahl der Gruppenmitglieder zu bestimmen, die extern überprüft wird, und wie die Stichprobe ausgewählt wird?	Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Anforderungen/Methoden für die Gruppenzertifizierung oder -überprüfung, im Vertrag/der Vereinbarung zwischen dem der standardsetzenden Organisation und der	Nur anwendbar, wenn das System Audits vorsieht und Gruppenzertifizierung zulässt.	ISEAL-Assurance Code 5.1.6	Ja Ja, basierend auf Risikobewertung Nein Nicht anwendbar	2 1 0 -

ITC ID SSCT ID	Kriteren-name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort-optionen	Punkt-zahl 106
			Aufsichtsstelle oder in einem separaten Akkreditierungs-handbuch.				
700260 C.2.16	Nicht-konforme Grup-penmitglie-der	Sind in den Anforderungen an die Gruppenzertifizie-rung/-prüfung die Bedingun-gen festgelegt, unter denen ein Gruppenmitglied sus-pendiert oder aus einer Gruppe ausgeschlossen werden kann?	Die standardsetzende Organi-sation definiert diese Anforde-rung in den Anforderungen/Me-thoden für die Gruppenzertifi-zierung oder -überprüfung, im Vertrag/der Vereinbarung zwi-schen der standardsetzenden Organisation und der Aufsichts-stelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	Nur anwendbar, wenn das System Audits vorsieht und Gruppenzertifizierung zu-lässt.	ISEAL-As-surance Code 5.1.7	Ja Nein Nicht an-wendbar	1 0 -
Produktkettenzertifizierung (Chain of Custody)							**1**
800034 C.2.20	Chain of Custody: Physische Handha-bung	Verlangt die standardset-zende Organisation, dass alle Unternehmen, die das zertifizierte Produkt physisch handhaben, sich einem CoC-Audit unterziehen, wenn das Produkt für den Einzelhandelsverkauf als zertifiziertes oder gekenn-zeichnetes Produkt be-stimmt sein kann?	Dies muss in Form einer schriftlichen Anforderung als Teil der Zertifizierungsanforde-rungen erfolgen. Ggf. Überprüfung des Zertifi-katsumfang, falls online verfüg-bar.	Nur anwendbar, wenn CoC erforderlich ist.		Ja Nein Nicht an-wendbar	1 0 -
Laboruntersuchungen							**3**
700213 C.2.21	Laborprü-fung: Infor-mationen über Test-methoden	Wird in der dokumentierten Bewertungsmethodik auf Testmethoden verwiesen oder sind diese enthalten?	Die erforderlichen Prüfverfah-ren müssen in dem Standard-dokument oder in anderen ent-sprechenden Dokumenten ge-nannt oder angegeben werden.	Nur anwendbar, wenn die standardsetzende Organi-sation Labortests fordert.	GENICES Schema A2, 4.13 (2) ISO 17025	Ja Nein Nicht an-wendbar	1 0 -

ITC ID SSCT ID	Kriteren-name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort-optionen	Punkt-zahl 106
3901 C.2.23	Laboruntersuchung: Kontrolllaboruntersuchungen von Produkten	Gibt es Vorgaben für Stichproben bei der Konformitätsüberwachung?	-Die standardsetzende Organisation muss einen schriftlichen Nachweis erbringen, der Regeln für die Entnahme von Stichproben und die Untersuchung der (End-)Produkte enthält. ODER -Die standardsetzende Organisation muss einen schriftlichen Nachweis erbringen, der Regeln für die stichprobenartige Entnahme und Untersuchung von vor Ort entnommenen Proben, z. B. Boden- oder Abwasserproben, enthält.	Nur anwendbar, wenn die standardsetzende Organisation Labortests fordert.	GENICES Schema A2, 4.11ISO 17025	Ja Nein Nicht anwendbar	1 0 -
700220 C.2.24	Laborprüfungen: Nicht-konforme Produkte	Gibt es ein Verfahren für den Umgang mit nicht-konformen Produkten, die von einem Kunden/Lizenznehmer hergestellt wurden?	Die standardsetzende Organisation muss einen schriftlichen Nachweis erbringen, der ein festgelegtes Verfahren für den Umgang mit Nichtkonformität enthält.	Nur anwendbar, wenn die standardsetzende Organisation Labortests fordert.	GENICES Schema A2, 4.11ISO 17025	Ja Nein Nicht anwendbar	1 0 -
C.3 - Kompetenzen der Prüfer*innen							**7**
700221 UND 700230 C.3.01	Personalkompetenzen	Legt die standardsetzende Organisation die Qualifikationen, Kompetenzen, die erforderliche Mindesterfahrung in der Branche und die Schulungsanforderungen für die Prüfer*innen für Konformitäts- / Aufsichtskontrollen fest?	Die standardsetzende Organisation hat Qualifikations- und Kompetenzkriterien für Prüfer*innen für die Konformitäts- und Aufsichtskontrollen festgelegt oder verlangt, dass Konformitätsbewertungs- oder Aufsichtsstellen über diese verfügen.	Damit soll sichergestellt werden, dass die Prüfer*innen für die Konformitäts- und Aufsichtskontrollen mit dem Standard vertraut sind, und zwar sowohl durch Erstschulung als auch durch fortlaufende Schulungen zur Auslegung des Standards.	ISO/IEC 17021-1 7.1. und 7.2; ISO17065 6.1.2.1 und ISO 17021 7.1.2 und 7.1.4; ISO 17067 6.5.1;	Ja Nein	1 0

ITC ID SSCT ID	Kriteren-name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort-optionen	Punkt-zahl 106
			Die Qualifikations- und Kompetenzkriterien legen die Mindestanforderungen an die Ausbildung der Prüfer*innen / Auditor*innen für Konformitäts- und Aufsichtskontrollen und die Auditerfahrung in dem vom Standard abgedeckten Sektor fest. Die standardsetzende Organisation verfügt über einen Leitfaden, in dem das Schulungssystem und der Inhalt festgelegt sind, um die Konsistenz zwischen den Begutachtern für die Qualitätssicherung/Aufsicht zu unterstützen. Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderungen in den Zertifizierungsanforderungen/Methoden, im Vertrag/der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Aufsichtsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.		ISEAL Assurance Code 5.5.1, 5.5.2		
700231 C.3.03	Schulung der Prüfkompetenzen	Verlangt die standardsetzende Organisation, dass die Auditor*innen der Konformitätsbewertungsstellen eine Auditorenschulung zu einem für das System relevanten Standard, die auf der ISO 19011 oder einer gleichwertigen Norm basiert, erfolgreich absolvieren?	Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung im Vertrag/der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Konformitätsbewertungsstelle, in einem separaten Akkreditierungshandbuch oder beispielsweise in den Zertifizierungsanforderungen/Methoden.	Nur anwendbar, wenn das System Audits vorsieht. Es sollte bewertet werden, ob die Auditor*innen in Bezug auf produktspezifische, branchenspezifische und länderspezifische soziale und ökologische Risiken geschult werden. Es sollte	ISEAL-Assurance Code 5.5.1, 5.5.2	Ja Nein Nicht anwendbar	1 0 -

ITC ID SSCT ID	Kriteren-name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort-optionen	Punkt-zahl 106
				auch bewertet werden, ob sie darin geschult wurden, die wichtigsten sozialen Risiken zu erkennen, wie z. B. mangelnde Vereinigungsfreiheit oder geschlechtsspezifische Risiken wie geschlechtsspezifische Gewalt.			
700224 C.3.05	Regelmäßige Bewertung der Prüfer*innen	Verlangt die standardsetzende Organisation, dass die Anbieter von Prüfungs- und Aufsichtsleistungen ein Programm zur Überwachung und Sicherstellung der kontinuierlichen Kompetenz und guten Leistung der Prüfer*innen und Auditor*innen durchführen?	Die Konformitätsbewertungs- / Aufsichtsstelle verfügt über ein Programm zur Überwachung der Kompetenz und Leistung der Prüfer*innen / Auditor*innen. Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsanforderungen/Methoden oder im Vertrag/der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Konformitätsbewertungs- / Aufsichtsstelle von oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	Prüfer*innen und Auditor*innen sollten mindestens alle 3 Jahre bewertet werden. Beispiele für Bewertungsmethoden zur Überprüfung von Kompetenz und Leistung sind: Überprüfung von Aufzeichnungen, Feedback, Interviews, Beobachtungen, Prüfungen.	ISEAL-Assurance Code 5.5.4	Ja Nein	1 0
700226 C.3.06	Prüfer*innen-Kalibrierung	Führt die standardsetzende Organisation Kalibrierungsmaßnahmen durch oder verlangt sie von den Konformitätsbewertungsstellen, dass sie sicherstellen, dass die der Prüfer*innen / Auditor*innen aufeinander abgestimmt sind?	Ein Kalibrierungsprogramm sollte Folgendes beinhalten: - Überwachung und Vergleich der Leistung der Prüfer*innen / Auditor*innen - Zeitplan für die Kalibrierungsaktivitäten - Kalibrierungsformate	Die Kalibrierung bezieht sich auf die Aktivitäten, die durchgeführt werden, um sicherzustellen, dass alle Prüfer*innen / Auditor*innen das gleiche Verständnis der Anforderungen eines Programms haben.	ISEAL Assurance Code 5.5.3	Jährlich Ad Hoc Nein	2 1 0

ITC ID SSCT ID	Kriteren-name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort-optionen	Punkt-zahl 106
				Überwachung und Vergleich der Leistung von Prüfer*innen / Auditor*innen: Dies dient dazu, zu verstehen, wo und wann eine Kalibrierung erforderlich ist, und sollte auf verschiedenen Arten von Informationsquellen beruhen, wie z. B. Beurteilungsberichte, Witness-Audits, Rückmeldungen von Kunden, Überprüfung eingegangener Beschwerden und Einsprüche. Zeitplan für die Kalibrierungsaktivitäten: Dieser sollte Kalibrierungsaktivitäten zu vordefinierten Anlässen beinhalten, z. B. wenn sich die Anforderungen des Standards ändern oder wenn sich die Prozesse des Zertifizierungsanbieters ändern, wenn die Ergebnisse des Monitorings verarbeitet wurden. Es sollte auch regelmäßige Besprechungen mit Prüfer*innen / Auditor*innen und Ad-hoc-Kalibrierungsmaßnahmen nach Bedarf umfassen. Kalibrierungsformate: Dies sollte verschiedene Arten			

ITC ID SSCT ID	Kriteren-name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort-optionen	Punkt-zahl 106
				von Kalibrierungsaktivitäten umfassen, z. B. Vorlesungen im Klassenzimmer / Webinare, runde Tische mit Auditoren, Fallstudien und Übungen, Tests.			
700225 C.3.07	Suspension von Personal	Verlangt die standardsetzende Organisation, dass die Konformitätsbewertungsstellen über einen Verhaltenskodex oder ein gleichwertiges Instrument sowie über unterstützende Verfahren verfügt, um das Verhalten und die Handlungen der Mitarbeitenden der Konformitätsbewertungsstelle zu lenken und gegen Fehlverhalten vorzugehen?	Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Anforderungen/Zertifizierungsanforderungen/Methoden, im Vertrag/der Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Konformitätsbewertungsstelle oder in einem separaten Handbuch.			Ja Nein	1 0
2672 C.3.08	Unparteilichkeit der Prüfer*innen und Gutachter*innen	Bewertet die standardsetzende Organisation potenzielle Risiken für die Unparteilichkeit der Prüfer*innen und verlangt sie, wo dies gerechtfertigt ist, von den Konformitätsbewertungsstellen und Aufsichtsgremien, Praktiken zur Minderung dieser Risiken anzuwenden?	Die standardsetzende Organisation nimmt die Risiken der Unparteilichkeit von Prüfer*innen und Gutachter*innen in seinen Risikomanagementplan/-register auf. In den Zertifizierungsanforderungen, den Aufsichtshandbüchern oder anderen normativen Dokumenten ist eine Anforderung an die Konformitätsbewertungs- / Aufsichtsstelle festgelegt.	Zu den Praktiken, die die Risiken für die Unparteilichkeit mindern können, gehören die Rotation der Prüfer*innen und anderer technischer Expert*innen bei den Bewertungen, die Rotation der Prüfstelle, gelegentlich ein zweiter Blick ein*e zweite*r Prüfer*in wird hinzugezogen - und Zeugenprüfungen/Inspektionen nach x Zeiträumen.	ISEAL Assurance Code 5.6.2, ISO/IEC 17065 4.2.3, ISO/IEC 17021-1 5.2.3, ISO/IEC 17011 4.4.6, 4.4.7	Ja Nein	1 0
C.4 - Akkreditierung/Aufsicht							**13**

ITC ID SSCT ID	Kriteren-name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort-optionen	Punkt-zahl 106
699994 ODER 10540 C.4.01	Aufsichts-mechanis-mus	Erfordert das System einen Aufsichtsmechanismus und ist dieser dokumentiert?	Die standardsetzende Organisation dokumentiert diese Anforderung in einem Vertrag/einer Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und Aufsichtsstelle, in einem separaten Akkreditierungshandbuch oder beispielsweise in den Zertifizierungsanforderungen/-methoden. Die standardsetzende Organisation muss mindestens eine Leistungsüberprüfung der Konformitätsbewertungsstellen und Prüfer*innen bei der Durchführung der Konformitätsbewertungen vorsehen. Die standardsetzende Organisation erfüllt diese Anforderung auch, wenn sie eine unabhängige Aufsicht verlangt, die der ISO 17011 entspricht.	Die Leistungsüberprüfung von Konformitätsbewertungsstellen und Prüfer*innen kann aus der Ferne oder persönlich erfolgen und umfasst auch die Überprüfung von Auditberichten und der Entscheidungsfindung. Die beste Praxis besteht darin, sicherzustellen, dass eine unabhängige Bewertung und Entscheidungsfindung erfolgt. Dies kann bedeuten, dass eine unabhängige Akkreditierung erfolgt oder dass die Aufsicht von einer Organisation durchgeführt wird, die nicht mit der Konformitätsbewertungsstelle und der standardsetzenden Organisation identisch ist.	SO/IEC 17011 ISEAL Assurance Code 5.4.1	Ja Nein	1 0
700183 C.4.03	Unabhän-gigkeit der Aufsichts-stelle	Wird die Aufsicht von einer dritten Partei durchgeführt, die von der standardsetzenden Organisation und den Konformitätsbewertungsstellen unabhängig ist?	Wird die Aufsicht von einer Aufsichtsstelle durchgeführt, müssen die Aufsichtsstelle und die Konformitätsbewertungsstelle rechtlich voneinander getrennt sein.		ISEAL Assurance Code 5.4.2	Ja Nein	1 0
700193 C.4.04	Intensität der Auf-sichtsaktivi-täten	Legt die standardsetzende Organisation die Art und Intensität der	Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung im Vertrag/der Vereinbarung zwischen der	Die Intensität bezieht sich z. B. auf die Art der durchzuführenden Aufsichtstätigkeiten, die Dauer einer	ISO 17011, 2017, 7.4.4-7.4.7, ISO 17067 6.5.1	alle 1-3 Jahre; alle 4 Jahre	2 1

ITC ID SSCT ID	Kriteren-name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort-optionen	Punkt-zahl 106
		Aufsichtstätigkeiten über die Konformitätsbewertungsstellen fest?	standardsetzenden Organisation und Aufsichtsstelle, in einem separaten Akkreditierungshandbuch oder beispielsweise in den Zertifizierungsanforderungen/-methoden.	Aufsichtskontrolle, die Anzahl der Befragungen, die Anzahl der zu untersuchenden Standorte, die Anzahl der Probenahmen und die Anzahl der zu prüfenden Aspekte für jede Art von Tätigkeit. Die standardsetzende Organisation kann die Verantwortung für die Festlegung der Einzelheiten der Intensität an die Aufsichtsstelle übertragen.	ISEAL Assurance Code 5.4.1	oder mehr; Nein	0
700835 C.4.05	Risikobasierte Aufsichtsintensität	Berücksichtigt die Intensität der Aufsichtstätigkeiten die Risikofaktoren, die mit der Konformitätsbewertungsstelle und ihrem Personal verbunden sind?	Es muss ein dokumentiertes Verfahren geben, wie eine Risikobewertung durchgeführt werden muss und wie es den festgestellten Bewertungsbedarf entsprechend zuweist.	Eine risikobasierte Akkreditierung oder Aufsichtsbewertung macht den gesamten Akkreditierungs- bzw. Aufsichtsprozess effizienter und weniger kostspielig. Die Berücksichtigung von Risiken kann auch dazu beitragen, die Aufsichtstätigkeiten auf Themen zu konzentrieren, die Aufmerksamkeit erfordern.	ISEAL Assurance Code 6.2.2	Ja Nein	1 0
700184 C.4.06	Bewerbungsbeschränkungen für Konformitätsbewertungsstellen	Legt die standardsetzende Organisation das Bewerbungs- und Auswahlverfahren für Konformitätsbewertungsstellen klar fest?	Der Antrags- und Auswahlprozess ist der standardsetzenden Organisation in Verträgen/Vereinbarungen, in referenzierten Richtlinien oder Zertifizierungsanforderungen/-methoden ausreichend definiert, um zu gewährleisten, dass die Auswahl	Die standardsetzende Organisation stellt sicher, dass alle Konformitätsbewertungsstellen, die die Anforderungen des Systems erfüllen, unabhängig von ihrem Sitz, ihrer Größe und der Anzahl der bereits	ISO 17011, 2017, 4.4.10; ISEAL Assurance Code 6.2.1.	Ja Nein	1 0

ITC ID SSCT ID	Kriteren-name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort-optionen	Punkt-zahl 106
			der Konformitätsbewertungs-stellen nur unter Bezugnahme auf den Umfang erfolgt (oder auf Probleme im Zusammen-hang mit offenen finanziellen Zahlungen oder unvollständi-gen Antragsvorlagen). Der Antragsprozess/die An-tragsformulare der Konformi-tätsbewertungsstelle sollten on-line sein und überprüft werden können. Wenn die standardsetzende Organisation die Teilnahme von Konformitätsbewertungs-stellen an dem Programm ein-schränkt, sind die Gründe dafür zu erläutern und zu begründen.	im Rahmen des Systems tätigen Konformitätsbewer-tungsstellen die Möglich-keit haben, sich für eine Tätigkeit im Rahmen des Systems zu bewerben.			

ITC ID SSCT ID	Kriteren-name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort-optionen	Punkt-zahl 106
700182 C.4.07	Proxy-Akkreditie-rung/Auf-sicht	Bewertet die standardset-zende Organisation die sys-temspezifische Kompetenz bei der Zulassung von Kon-formitätsbewertungsstellen, die nach anderen einschlä-gigen Standards akkreditiert sind (Proxy-Akkreditierung)?	Die standardsetzende Organi-sation legt diese Anforderung in einem Vertrag/einer Verein-barung zwischen der standard-setzenden Organisation und ei-ner Aufsichtsstelle, in einem separaten Akkreditierungs-handbuch oder z. B. in Zertifi-zierungsanforderungen/Metho-den fest.	Die stellvertretende Akkre-ditierung ist eine Art der Aufsicht durch ein System, bei der die Anerkennung des Aufsichtsmechanismus eines anderen Systems als ausreichend für den Nach-weis der Zuverlässigkeit angesehen wird. Die Antwortoption "Ja" be-deutet, dass die Systeme nur dann Konformitätsbe-wertungsstellen akzeptie-ren, die für ähnliche oder allgemeine Bereiche akkre-ditiert sind, wenn sie zuvor ihre systemspezifische Kompetenz bewerten, d. h. ob sie über die erforderli-che Kompetenz für die Durchführung der Konfor-mitätsbewertung in Bezug auf der Standard(en) des Systems verfügen.	ISEAL-As-surance Code 5.4.6	Ja Nein Nicht an-wendbar	1 0 -
700186 C.4.08	Be-schwerde- und Ein-spruchsver-fahren der Aufsichts-stelle	Verfügt die standardset-zende Organisation über do-kumentierte und zugängli-che Beschwerde- und Ein-spruchsmechanismen oder verlangt es von den Auf-sichtsstellen solche?	Die Verfahren zur Lösung von Beschwerden definieren: klare Schritte, Fristen und Zuständig-keiten zur Lösung der Be-schwerde, in welcher Form und bei wem eine Beschwerde ein-gereicht werden muss.		ISEAL-As-surance Code 5.1.12	Ja Nein	1 0
700187 C.4.09	Abhilfemaß-nahmen der	Legt die standardsetzende Organisation fest oder ver-langt sie von der	Die Aufsichtsstelle verfügt über einen Leitfaden und einen Zeit-plan, in dem festgelegt ist, wie		ISEAL-As-surance Code 5.4.4;	Ja Nein	1 0

ITC ID SSCT ID	Kriteren-name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort-optionen	Punkt-zahl 106
	Aufsichts-stelle	Aufsichtsstelle, dass sie festlegt, wie die Konformi-tätsbewertungsstellen mit den durch die Aufsicht fest-gestellten Nichtkonformitä-ten umgehen müssen?	die verschiedenen Abstufungen der Nichtkonformität behandelt und behoben werden sollen. In den Anforderungen oder Leitli-nien sind auch die Bedingun-gen festgelegt, unter denen die Akkreditierung für den gesam-ten oder einen Teil des Akkre-ditierungsbereichs ausgesetzt oder entzogen werden kann. Die standardsetzende Organi-sation legt diese Anforderung in einem Vertrag/einer Verein-barung zwischen der standard-setzenden Organisation und der Aufsichtsstelle, in einem separaten Akkreditierungs-handbuch oder z. B. in den Zertifizierungsanforderun-gen/Methoden fest.		ISO 17011, 2017, 7.6.8 und 7.6.9		
709038 C.4.10	Verfügbar-keit von Auf-sichtsberich-ten	Verlangt die standardset-zende Organisation, dass Zusammenfassungen von Aufsichtsberichten (ohne persönliche und wirtschaft-lich sensible Informationen) öffentlich zugänglich ge-macht werden?	Die standardsetzende Organi-sation legt diese Anforderung in einem Vertrag/einer Verein-barung zwischen der standard-setzenden Organisation und der Aufsichtsstelle, in einem separaten Akkreditierungs-handbuch oder z. B. in Zertifi-zierungsanforderungen/Metho-den fest	Bei Systemen, bei denen die Bewertungsberichte nicht öffentlich online ver-fügbar sind, fordern Sie die zusammenfassenden Be-richte bei der Aufsichts-stelle an, um die Verfüg-barkeit zu überprüfen.	ISEAL-As-surance Code 6.3.1	Ja, öffentlich Ja, auf An-frage Nein	2 1 0
700189 C.4.11	Vor-Ort-Be-wertung der Aufsicht	Verlangt die standardset-zende Organisation, dass die Vor-Ort-Prüfung der	Die standardsetzende Organi-sation definiert diese Anforde-rung im Vertrag/der Vereinba-rung zwischen der standardset-zenden Organisation und der	Dies bezieht sich auf die Vor-Ort-Bewertung des Hauptsitzes und der Zweig-stellen einer	ISO 17011, 2017, 7.6.2	Ja Nein	1 0

ITC ID SSCT ID	Kriteren-name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort-optionen	Punkt-zahl 106
		Konformitätsbewertungs-stelle in den Aufsichtszyklus einbezogen werden?	Aufsichtsstelle, in einem separaten Akkreditierungshandbuch oder beispielsweise in den Zertifizierungsanforderungen/Methoden.	Konformitätsbewertungs-stelle entsprechend ihrem Umfang.			
700191 C.4.12	Zeugenaudit bei Aufsichtsprüfungen	Verlangt die standardsetzende Organisation, dass die Aufsichtsstelle auch Überprüfungen der Leistung der Konformitätsbewertungsstelle vor Ort umfasst?	Die standardsetzende Organisation legt diese Anforderung in einem Vertrag/einer Vereinbarung zwischen der standardsetzenden Organisation und der Aufsichtsstelle, in einem separaten Akkreditierungshandbuch oder z. B. in Zertifizierungsanforderungen/Methoden fest.	Nur anwendbar, wenn das System Audits erfordert (z. B. ISO Typ I Labels).	ISEAL-Assurance Code 5.5.4	Ja Nein Nicht anwendbar	1 0 -
D - Claims und Rückverfolgbarkeit Claims- und Kennzeichnungsrichtlinien							**12**
D.1 – Rückverfolgbarkeit							**6**

ITC ID SSCT ID	Kriteren-name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort-optionen	Punkt-zahl 106
700030 D.1.01	Chain of Custody Standard/ Rückverfolg-barkeitsan-forderungen	Verfügt die standardset-zende Organisation über ei-nen dokumentierten Chain-of-Custody-Standard oder andere Rückverfolgbarkeits-anforderungen, die für die gesamte Lieferkette gelten?	Eine der folgenden Möglichkei-ten: - Ein CoC-Standarddokument, das eine Beschreibung des CoC-Ansatzes und des Gel-tungsbereichs enthält. ODER - Eine Beschreibung anderer Maßnahmen, die sicherstellen, dass bestimmte Informationen über Inhaltsstoffe/Produkte die Lieferkette durchlaufen, z.B. Datenblätter von Chemikalien oder Zertifikate von verwende-ten Rohstoffen.		UN Global Compact, BSR (2014). Ein Leitfaden zur Rückver-folgbarkeit	Ja, öffentlich Ja, auf An-frage Nein Nicht an-wendbar	2 1 0 -
700036 D.1.03	Vermi-schung von Inputs	Gibt es CoC-Anforderungen für nicht-zertifiziertes Mate-rial, falls die Vermischung von zertifizierten mit nicht-zertifizierten Inputs erlaubt ist?	Eine Beschreibung, wie die Herkunft von nicht zertifiziertem Material zurückverfolgt wird.	Liegt kein Nachweis für eine schriftliche Erläute-rung vor, so ist dies ein "Nein". „Nicht anwendbar", wenn: - eine Erklärung, die be-sagt, dass die Vermi-schung von zertifizierten mit nicht zertifizierten Zuta-ten nicht erlaubt ist. - Es sich um ein Produktla-bel (ISO Typ I Label, z.B. Blauer Engel) handelt.		Ja Nein Nicht an-wendbar	1 0 -
700037 D.1.04	Aufzeich-nungen zur Rückverfolg-barkeit	Verlangt die standardset-zende Organisation von den Konformitätsbewertungsstel-len, dass sie überprüfen, ob alle Unternehmen innerhalb der Produktkette genaue	Eine Erklärung, in der verlangt wird, dass die Konformitätsbe-wertungsstellen überprüfen, ob alle Lieferanten eine Dokumen-tation der Einkäufe (einschließ-lich Name und Adresse des	Nur anwendbar, wenn An-gaben zum Ursprung be-stimmter Zutaten oder Pro-dukte gemacht werden (CoC ist erforderlich).		Ja Nein Nicht an-wendbar	1 0 -

ITC ID SSCT ID	Kriteren-name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort-optionen	Punkt-zahl 106
		und zugängliche Aufzeichnungen führen, anhand derer jedes zertifizierte Produkt oder jede Charge von Produkten von der Verkaufsstelle bis zum Käufer zurückverfolgt werden kann?	Lieferanten, Datum des Einkaufs, Menge und Produkttyp, Zertifikatscode) und der Verkäufe (einschließlich Name und Adresse des Käufers, Datum des Verkaufs, Menge und Produkttyp, Zertifikatscode) führen. Dies könnte auch durch eine Anforderung in dem CoC-Standards abgedeckt werden.	Diese Informationen sind normalerweise in den CoC-Standards zu finden. Falls verfügbar, können obligatorische Muster-Checklisten zur Überprüfung der Anforderungen verwendet werden.			
700044 D.1.05	Nachweis-führung	Sind Unternehmen verpflichtet, CoC-Aufzeichnungen mindestens für die Gültigkeitsdauer des Zertifikats aufzubewahren?	Eine Erklärung, die die Lieferanten dazu verpflichtet, die Dokumentation der CoC-Aufzeichnungen (Dokumentation der Einkäufe inkl. Name und Adresse des Lieferanten, Datum des Einkaufs, Menge und Produkttyp, Zertifikatscode) und der Verkäufe (inkl. Name und Adresse des Käufers, Datum des Verkaufs, Menge und Produkttyp, Zertifikatscode) mindestens für die Gültigkeitsdauer der Zertifizierung aufzubewahren.	Nur anwendbar, wenn Angaben über die Herkunft bestimmter Zutaten oder Produkte gemacht werden (CoC ist erforderlich). Damit die erforderlichen Unterlagen für eventuelle Kontrollen und Konformitätsbewertungstätigkeiten zur Verfügung stehen, sollten sie mindestens für die Dauer der Zertifizierung vorhanden sein.		Ja Nein Nicht anwendbar	1 0 -
700045 D.1.06	Rückverfolg-barkeitssys-tem	Verfügt die standardsetzende Organisation über ein Rückverfolgbarkeitssystem, das die Überprüfung des Produktflusses zwischen den Lieferkettenstufen ermöglicht?	Beschreibung des Systems, das zur Sammlung und Analyse von Daten von Lieferanten verwendet wird, um verschiedene zertifizierte Inputs über verschiedene Einheiten der Lieferkette zurückzuverfolgen.	Nur anwendbar, wenn Angaben zum Ursprung bestimmter Zutaten oder Produkte gemacht werden.		Ja Nein Nicht anwendbar	1 0 -
D.2 - Claims und Produktkennzeichnung							**6**

ITC ID SSCT ID	Kriteren-name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort-optionen	Punkt-zahl 106
700077 UND 700080 D.2.01	Claims- und Kennzeich-nungsrichtli-nien	Verfügt die standardset-zende Organisation über do-kumentierte Anforderungen für die Verwendung von Symbolen, Logos und/oder Claims im Zusammenhang mit dem Standard und macht diese öffentlich zu-gänglich?	-Ein Dokument, das die Vorga-ben für die Beantragung und Verwendung von Claims und Logos beschreibt. -Eine klare Angabe, worauf sich der Claim/das Etikett be-zieht, z. B. auf das gesamte Produkt, einen Produktbe-standteil, die Verpackung, eine Dienstleistung, die Verwen-dung zu Werbezwecken usw.	Die Kennzeichnungsvor-schriften stellen sicher, dass alle zugelassenen Claims oder Logos zutref-fend und wahrheitsgetreu sind, nachgewiesen wer-den können und korrekt auf dem Produkt, der Verpa-ckung usw. angegeben sind.	ISO/IEC 17021-1, 8.4.1; ISEAL Claims Guide 2.5.1, 2.1.3; ISO/TS 17033 5.1.5ISO/IEC 17030 4.2	Ja Nein	1 0
700064 D.2.03	Relevante Claims	Sind in den Kennzeich-nungsrichtlinien die Arten von Claims festgelegt, die für verschiedene Arten von CoC-Modellen geltend ge-macht werden können, wenn die standardsetzende Organisation mehr als ein Modell zulässt?	Ein Überblick über die Unter-schiede in den Claims, je nach Art der verwendeten CoC. Diese Angaben müssen die Art des CoC genau widerspiegeln. Zum Beispiel: - Angaben zur Herkunft können nur unter Wahrung der Identität gemacht werden. - Angaben zu 100 % zertifizier-tem Material erfordern eine vollständige Segregation. - Wenn Massenbilanz oder kontrollierte Mischung verwen-det wird, müssen die Angaben zeigen, dass die Vermischung erlaubt ist. - Wenn Zertifikathandel (Book & Claim) erlaubt ist, ist "unter-stützt nachhaltige Produktion" (oder ähnlich) eine angemes-sene Angabe.	"Nicht anwendbar", wenn: - Produktetikett - Nur Verwendung eines CoC-Modells	ISEAL Claims Guide 1.1.6	Ja Nein Nicht an-wendbar	1 0 -

ITC ID SSCT ID	Kriteren-name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort-optionen	Punkt-zahl 106
700065 D.2.04	Rückverfol-gungsme-chanismus	Müssen Claims- und Label-Nutzer*innen eindeutige Li-zenznummern oder andere Rückverfolgungsmechanis-men verwenden?	Ein sichtbarer Mechanismus für die Nutzer*innen von Kenn-zeichnungen und Claims, der es ermöglicht, das Produkt bis zu seinem Ursprung zurückzu-verfolgen. Die Systeme können zwischen COC-Nummern für Angaben und Logo-Lizenznum-mern für die Verwendung von Etiketten unterscheiden.	Nicht anwendbar, wenn keine Angaben zum Ur-sprung bestimmter Inhalts-stoffe oder Produkte ge-macht werden (CoC ist er-forderlich).	ISEAL Claims Guide 3.3, 3.4	Ja Nein Nicht an-wendbar	1 0 -
700066 D.2.05	Korrekte Verwendung der Claims	Verlangt die standardset-zende Organisation eine Überwachung der korrekten Verwendung von Claims und Kennzeichnungen auf dem Markt, einschließlich ei-nes Beschwerdemechanis-mus zur Meldung von Miss-brauch?	Eine der folgenden Möglichkei-ten: - Klar definierte Aktivitäten, die sicherstellen sollen, dass Kennzeichnungen und Claims korrekt verwendet werden. ODER - Ein Beschwerdemechanis-mus, der es den Beteiligten er-möglicht, die falsche Verwen-dung von Kennzeichnungen und Claims zu melden.	Die Überwachung kann auch durch Konformitäts-bewertungs- und Aufsichts-stellen durchgeführt wer-den.	ISO 17065 7.9.3-4, ISO 17021 8.3.5, ISO 17067 6.5.12, ISEAL Assurance Code 5.1.13	Ja Nein	1 0
700063 D.2.09	Erläuterung grafischer Etiketten	Ist das Etikett mit einer er-klärenden Textaussage oder einem Link zu weiteren In-formationen versehen?	Eine der folgenden Möglichkei-ten: - Ein kurzer Text neben dem Logo, der einige Details über das Etikett erklärt. ODER - Ein QR-Code, ein Link oder eine andere Form von zusätzli-chen Informationen, die zum Verständnis des Etiketts beitra-gen.	Nicht anwendbar, wenn keine grafischen Etiketten verwendet werden.	ISEAL Claims Guide 2.2.3	Ja Nein Nicht an-wendbar	1 0 -

ITC ID SSCT ID	Kriteren-name	Kriterienfrage	Anforderungen	Guidance	Referenz	Antwort-optionen	Punkt-zahl 106
700068 D.2.10	Folgen der missbräuch-lichen Ver-wendung von Claims und Kenn-zeichnungen	Verfügt die standardset-zende Organisation über ein Verfahren, in dem spezifi-sche Folgen bei Missbrauch von Claims festgelegt sind, und verlangen sie dies auch von ihren Konformitätsbe-wertungsstellen?	Erklärung/Richtlinie, die fest-legt, was passiert, wenn ein Missbrauch entdeckt wird. An-forderung im Assurance-Hand-buch oder in Vereinbarungen zwischen der standardsetzen-den Organisation und Konfor-mitätsbewertungsstelle.	Diese Frage bezieht sich auch auf die betrügerische Verwendung von Claims und Kennzeichnungen.		Ja Nein	1 0

II. UMWELTFREUNDLICHKEIT

ITC ID SSCT ID	Kriterien-name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich-keitsgrad	Anspruchsgrad (DoI)	Punkt-zahl 48
Chemikalien						**18**
Verwendung von Chemikalien						**14**
2098 E24	Verwendung von Chemika-lien	Enthält der Standard Krite-rien zum Einsatz von Che-mikalien?	Allgemeine Kriterien zum Chemikalieneinsatz kön-nen sich auf Anforderungen zur Inventarisierung von Chemikalien und zur Führung von Aufzeich-nungen über die Verwendung von Chemikalien (Antwortoption "Basic - Dokumentation der Ver-wendung aller Chemikalien") oder auf Anforderun-gen zur Festlegung konkreter Reduktionsziele (z. B. Verbot oder bedarfsgerechte Anwendung von Pestiziden) beziehen (Antwortoption "Advanced - Effizienzsteigerung/Reduzierung des Chemikalien-einsatzes"). Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Stan-dard den dokumentierten Einsatz aller Chemika-lien (Basic) oder eine Effizienzsteigerung/Reduzie-rung des Chemikalieneinsatzes (Advanced) for-dern.	Innerhalb 5 Jahre	Basic: Doku-mentation der Verwendung aller Chemika-lien Advanced: Effi-zienzsteige-rung/Reduzie-rung des Che-mikalieneinsat-zes	1 2

ITC ID SSCT ID	Kriterien-name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich-keitsgrad	Anspruchsgrad (DoI)	Punkt-zahl 48
700402 E114	Gefährliche Chemikalien - besonders besorgniserregende Stoffe gemäß REACH	Enthält der Standard Kriterien für Chemikalien, die in der REACH-Kandidatenliste als besonders besorgniserregende Stoffe aufgeführt sind?	Bezieht sich auf Anforderungen, die die Verwendung von besonders besorgniserregenden Stoffen gemäß REACH einschränken oder verbieten. Bezieht sich auf die von der ECHA veröffentlichte authentische Fassung der Kandidatenliste. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard die Verwendung einschränken (Basic) oder verbieten, mit Ausnahme der festgelegten Ausnahmen (Advanced).	Sofort verbindlich	Basic: Verwendung einschränken Advanced: Verbot der Verwendung, außer bei bestimmten Ausnahmeregelungen.	1 2
700350 E30	Verwendung von Bioziden	Enthält der Standard Kriterien für die Verwendung von Bioziden?	Bezieht sich auf die Verordnung EU 528/2012 (über die Bereitstellung auf dem Markt und die Verwendung von Biozidprodukten) oder die Verordnung FIFRA (Federal Insecticide, Fungicide, and Rodenticide Act; USA). Um die Einhaltung dieses Kriteriums zu erreichen, muss der Standard die Einhaltung der Verordnung vorschreiben (Basic) oder über die Verordnung hinausgehen (Advanced).	Sofort verbindlich	Basic: Einhaltung von Vorschriften Advanced: Geht über die Regulierung hinaus	1 2
700353 E33	Verwendung von Flammschutzmitteln	Enthält der Standard Kriterien für die Verwendung von Flammschutzmitteln?	Bezieht sich auf das Verbot von halogenierten Flammschutzmitteln und anderen problematischen Flammschutzmitteln wie Sb203. Ausnahmen für die Verwendung von Flammschutzmittel: z. B. Schutzkleidung und Heimtextilien, die für Anwendungen bestimmt sind, bei denen die Brandschutzanforderungen von ISO-, EN- oder Beschaffungsnormen und -vorschriften des öffentlichen Sektors erfüllt werden müssen.	Innerhalb 5 Jahre		1

ITC ID SSCT ID	Kriterien-name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich-keitsgrad	Anspruchsgrad (DoI)	Punkt-zahl 48
			Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard die Verwendung von halogenierten Flammschutzmitteln verbieten.			
700358 E38	Einsatz um-weltschädlicher Chemikalien	Enthält der Standard Krite-rien zu den H-Sätzen H400, H410, H411?	Bezieht sich auf Chemikalien, die gemäß GHS (Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien) als um-weltgefährdend eingestuft sind. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard Anforderungen an eine ökologische Risikobewertung der verwendeten Stoffe ent-halten (z. B. Bewertung einer Korrelation zwi-schen biologischem Abbau und aquatischer To-xizität) oder die Auswahl von Stoffen für MRSL berücksichtigt H-Sätze (z. B. werden H-Sätze und Expositionssituation je nach Verwendungs-sektor und Anwendungsbereich der Chemika-lien berücksichtigt).	Sofort verbindlich	Basic: Verbot der Verwendung für bestimmte Anwen-dungen Advanced: Verbot der Verwendung für alle Anwendun-gen	1 2
740203 E115	Einsatz ge-sundheits-schädlicher Chemikalien	Enthält der Standard Krite-rien zu H-Sätzen?	Bezieht sich auf Chemikalien, die gemäß GHS (Global Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien) als ge-sundheitsgefährdend eingestuft sind oder ge-mäß REACH als besonders besorgniserre-gende Stoffe (SVHC) identifiziert wurden. Ausnahmen: Verwendung von Sulfid im Kal-kungsprozess und Verwendung von Bioziden in der Produktionsphase (gewählter DoI "Verwen-dung mit zwei Ausnahmen verbieten", Basic) oder nur Verwendung von Sulfid im Kalkungs-prozess (gewählter DoI "Verwendung mit einer Ausnahme verbieten", Advanced).	Sofort verbindlich	Basic: Verbot der Verwendung mit zwei Ausnahmen (siehe Guidance) Advanced: Verbot der Verwendung mit einer Aus-nahme (siehe Guidance)	1 2

ITC ID SSCT ID	Kriterien-name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich-keitsgrad	Anspruchsgrad (DoI)	Punkt-zahl 48
			Die wichtigsten toxischen Rückstände sind: Chrom (VI), Formaldehyd, toxische Schwermetalle (Blei, Quecksilber, Cadmium, Nickel, Kobalt), krebserregende Amine aus Azofarbstoffen, allergisierende und krebserregende Pigmente, kurzkettige Chlorparaffine, Alkylphenolethoxylate.			
700360 E40	Testen auf chemische Rückstände	Enthält der Standard Kriterien zur Prüfung des Endprodukts auf Rückstände von Chemikalien?	Bezieht sich auf die Prüfung chemischer Rückstände, d. h. die Spuren einer Chemikalie oder ihrer Abbauprodukte, die nach einer bestimmten Zeit in oder auf behandelten Erzeugnissen verbleiben. Die am häufigsten angesprochenen Stoffgruppen für Prüfanforderungen sind Alkylphenole, Alkylphenolethoxylate, Schwermetalle, zinnorganische Verbindungen, Azofarbstoffe/Arylamine, Chlorphenole, perfluorierte Stoffe, Phthalate, polyaromatische Kohlenwasserstoffe sowie der Stoff Formaldehyd. Für Textilien sind Grenzwerte für einige Stoffgruppen festgelegt und Prüfungen vorgeschrieben. Für Leder sind Grenzwerte für Chrom VI und einige CMR-Stoffe der wichtigsten toxischen Rückstände festgelegt und eine Prüfung vorgeschrieben. Nachweis (Nummer des Kriteriums und URL), dass der Standard Kriterien zur Prüfung des Endprodukts auf chemische Rückstände enthält. Bezieht sich auf verschiedene nationale Gesetze, die für die Sicherheit von Konsumgütern gelten.	Sofort verbindlich		1

ITC ID SSCT ID	Kriterien-name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich-keitsgrad	Anspruchsgrad (DoI)	Punkt-zahl 48
700355 E35	Verwendung von Farbstoffen oder Pigmenten	Enthält der Standard Kriterien zur Verwendung von Farbstoffen oder Pigmenten, die Blei, Kupfer, Chrom, Nickel, Kadmium, Kobalt und Aluminium enthalten, in der Produktionsphase?	Schwermetalle sollten aufgrund ihrer negativen Umweltauswirkungen verboten werden. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard Kriterien für die Verwendung von Materialien enthalten, die Farbstoffe oder Pigmente auf der Basis von Blei, Kupfer, Chrom, Nickel, Cadmium, Kobalt und Aluminium in der Produktionsphase enthalten.	Innerhalb 5 Jahre		1
700356 E36	Verwendung von Azofarbstoffen	Enthält der Standard Kriterien für das Verbot von Azofarbstoffen, die in der Produktionsphase aromatische Amine abspalten können, die für die menschliche Gesundheit schädlich sind?	Die für den Menschen gesundheitsschädlichen aromatischen Amine sind in der Richtlinie 2002/61/EG bzw. TRGS 614 aufgeführt.	Innerhalb 5 Jahre		1
Umgang mit Chemikalien						**4**
60004 E46	Lagerung und Kennzeichnung von Chemikalien	Enthält der Standard Kriterien zur Lagerung und Kennzeichnung von Chemikalien?	Bezieht sich auf Anforderungen zur sicheren Lagerung und angemessenen Kennzeichnung von Chemikalien. Wenn ein Standard die Verwendung von gefährlichen Chemikalien und synthetischen Pestiziden vollständig verbietet, ist dieses Kriterium nicht relevant und wird daher positiv bewertet.	Innerhalb 5 Jahre		1

ITC ID SSCT ID	Kriterien-name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich-keitsgrad	Anspruchsgrad (DoI)	Punkt-zahl 48
60024 E47	Selektive und gezielte Anwendung von Chemikalien	Enthält der Standard Kriterien für den selektiven und gezielten Einsatz von Chemikalien?	Bezieht sich auf Anforderungen, die sicherstellen, dass Chemikalien auf angemessene und vorsichtige Weise angewendet werden, um negative Auswirkungen auf die Umwelt zu vermeiden, z. B. durch Abdrift (insbesondere beim Sprühen aus der Luft). Wenn ein Standard die Verwendung von gefährlichen Chemikalien und synthetischen Pestiziden vollständig verbietet, ist dieses Kriterium nicht relevant und wird daher positiv bewertet.	Innerhalb 5 Jahre		1
60012 E48	Schulung zum Umgang und zum Kontakt mit Chemikalien	Enthält der Standard Anforderungen zu Schulungen zum Umgang und Kontakt mit Chemikalien?	Bezieht sich auf die Anforderung, dass jeder, der mit Chemikalien umgeht oder ihnen ausgesetzt ist, entsprechende Anweisungen und Schulungen erhalten muss. In der Schulung sollten Themen wie rechtliche Aspekte, Verwendung, Lagerung, Umwelt- und Sicherheitsaspekte usw. behandelt werden. Wenn ein Standard die Verwendung von gefährlichen Chemikalien und synthetischen Pestiziden vollständig verbietet, ist dieses Kriterium nicht relevant und wird daher positiv bewertet.	Innerhalb 5 Jahre		1
700388 E49	Vorfälle von Umweltverschmutzung	Enthält der Standard Kriterien zu spezifischen Verfahren/Kontrollen für den Umgang mit Verschmutzungsereignissen (zur Minderung der Umweltauswirkungen)?	Bezieht sich auf die Anforderung, spezifische Verfahren oder Kontrollen für den Umgang mit Verschmutzungsereignissen festzulegen und einzurichten, um mögliche Umweltauswirkungen zu mindern.	Innerhalb 5 Jahre		1

ITC ID SSCT ID	Kriterien-name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich-keitsgrad	Anspruchsgrad (DoI)	Punkt-zahl 48
Wasser						**9**
Wassernutzung						**3**
2037 E01	Verringerung des Wasser-verbrauchs (Produktions-phase)	Enthält der Standard Krite-rien zum Wasserver-brauch in der Produktions-phase?	Bezieht sich auf das gesamte Wasser, das für die Produktion verwendet wird, d. h. Wasser, das aus einer beliebigen Quelle entnommen wird. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard die Überwachung des Wasserver-brauchs im Zeitverlauf (Basic) oder die Über-wachung des Wasserverbrauchs und die Stei-gerung der Effizienz (Advanced) vorschreiben. Wenn der Standard auf ein Umweltmanage-mentinstrument zurückgreift, muss der Inhalt überprüft und der entsprechende DoI ausge-wählt werden. Wenn der Standard einen Wassermanage-mentplan zur Steigerung der Wassereffizienz vorschreibt, ist der erweiterte DoI auszuwählen.	Innerhalb 5 Jahre	Basic: Kontinuierli-che Überwachung des Wasserver-brauchs Advanced: Was-sermengen über-wachen & Effizi-enz steigern	1 2
2032 E02	Wiederverwen-dung/Wieder-verwertung oder Samm-lung von Was-ser	Enthält der Standard Krite-rien zur Wiederverwen-dung/Wiederverwertung oder die Sammlung von Wasser?	Bezieht sich auf Wasser, das mehrfach ver-wendet wird (entweder behandelt oder unbe-handelt, vom gleichen oder von verschiedenen Nutzer*innen) oder auf Wasser, das durch Praktiken wie die Regenwassersammlung gespeichert und spä-ter z. B. für die Bewässerung in der Landwirt-schaft verwendet wird.	Innerhalb 5 Jahre		1

ITC ID SSCT ID	Kriterien-name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich-keitsgrad	Anspruchsgrad (DoI)	Punkt-zahl 48
Abwasser						**6**
2031 E06	Abwasserent-sorgung	Enthält der Standard Krite-rien zur Abwasserqualität und die Abwasserbehand-lung?	Bezieht sich auf alle Vorkehrungen für die Qua-lität von Abwasser oder Wassereinleitungen. Wenn der Standard auf ein Umweltmanage-mentinstrument zurückgreift, muss dessen In-halt überprüft und der entsprechende DoI aus-gewählt werden. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard die Behandlung von Abwasser (Ba-sic) oder die Behandlung von Abwasser mit de-finierten Parametern zur Gewährleistung einer angemessenen Abwasserqualität (Advanced) vorschreiben.	Innerhalb 5 Jahre	Basic: Abwasser aufbereiten Advanced: Be-handlung von Ab-wasser mit defi-nierten Parame-tern zur Gewähr-leistung einer an-gemessenen Ab-wasserqualität	1 2
700392 E07	Volumen des Abwassers	Enthält der Standard Krite-rien zur Abwassermenge (pro Produktionseinheit)?	Bezieht sich auf die Menge des eingeleiteten Abwassers oder Wassers. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard Begrenzungen der Abwassermengen vorschreiben.	Innerhalb 5 Jahre		1
700393 E08	Grenzwerte für grundlegende Abwasser-Pa-rameter	Enthält der Standard Grenzwerte für grundle-gende Abwasserparame-ter?	Alle nassverarbeitenden Betriebe sind im Hin-blick auf die Abwasserkriterien relevant und müssen von dem Standard erfasst werden. Um die Einhaltung dieses Kriteriums zu erreichen, muss der Standard Grenzwerte für Abwasser fordern, die mindestens der nationalen Gesetz-gebung der jeweiligen Herstellerländer entspre-chen. Im Falle von Leder sind die grundlegenden Pa-rameter BSB, CSB, NH4-N (oder TKN), Sulfid	Sofort verbindlich	Basic: Der Stan-dard erfordert Schwellenwerte für grundlegende Abwasserparame-ter mindestens für einen Produktions-schritt Advanced: Der Standard erfordert	1 2

ITC ID SSCT ID	Kriterien-name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich-keitsgrad	Anspruchsgrad (DoI)	Punkt-zahl 48
			und Chrom (insgesamt). Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard auf die nationalen Rechtsvorschriften verweisen. Enthält die nationale Gesetzgebung keinen der genannten Parameter, muss der Standard eigene Grenzwerte festlegen.		Schwellenwerte für grundlegende Abwasserparameter für verschiedene Produktionsschritte.	
700394 E09	Grenzwerte für erweiterte Abwasserparameter	Enthält der Standard Grenzwerte für erweiterte Abwasserparameter?	Diese relevanten Parameter sollten im Abwasser der Textilveredelung (bei Textilien) und der verschiedenen Stufen des Gerbungsprozesses, insbesondere der Nassverarbeitung (bei Leder), bestimmte Grenzwerte nicht überschreiten. Im Falle von Leder sind die fortgeschrittenen Parameter: BSB, AOX, Stickstoff (insgesamt), P, pH-Wert, Toxizität für Fischeier, TSS (Gesamtschwebstoffe) und Chrom VI. Um die Einhaltung dieses Kriteriums zu erreichen, müssen einige dieser Parameter abgedeckt werden.	Innerhalb 5 Jahre		1
Materialeinsatz						**5**
700366 E81	Recyceltes Material	Enthält der Standard Kriterien für die Verwendung von recyceltem Material?	Bezieht sich auf Kriterien für die Verwendung von rezykliertem Kunststoff, Fasern oder Metall im Produkt und von rezykliertem Material in der Verpackung. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard die Verwendung von rezykliertem	Innerhalb 5 Jahre	Basic: Verwendung von recyceltem Material in Verpackungen Advanced: Verwendung von	1 2

ITC ID SSCT ID	Kriterien-name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich-keitsgrad	Anspruchsgrad (DoI)	Punkt-zahl 48
			Material in der Verpackung (Basic) oder im Produkt (Advanced) vorschreiben.		recyceltem Material im Produkt	
30270 E180	Kriterien zu den Ursprüngen von Rohhäuten	Enthält der Standard Kriterien für die Herkunft der Rohhäute?	Bezieht sich auf rohe Häute von Tieren, die in erster Linie zur Milch- und/oder Fleischerzeugung gehalten werden, sowie auf die Rückverfolgbarkeit der rohen Häute (chargenweise). Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard Kriterien zur Herkunft der rohen Häute für die Milch- und/oder Fleischerzeugung enthalten (Basic) oder die Rückverfolgbarkeit der rohen Häute bis zum Herkunftsschlachthof vorschreiben (Advanced).	Sofort verbindlich	Basic: Der Standard umfasst Kriterien für die Herkunft der Rohhäute für die Milch- und/oder Fleischproduktion Advanced: Der Standard erfordert die Rückverfolgbarkeit von Rohhäuten bis zum Herkunftsschlachthof	1 2
700369 E182	Kriterien für bedrohte Tierarten	Enthält der Standard Kriterien für bedrohte Tierarten?	Bezieht sich auf die Tierarten Rinder (und Kälber), Schafe, Ziegen, Schweine und auf Anforderungen, die die Verwendung seltener, bedrohter oder gefährdeter Arten ausschließen (z. B. auf der Grundlage der Roten Liste der IUCN). Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard den Ausschluss von bedrohten und gefährdeten Arten vorschreiben.	Innerhalb 5 Jahre		1

ITC ID SSCT ID	Kriterien-name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich-keitsgrad	Anspruchsgrad (DoI)	Punkt-zahl 48
Umweltmanagement						**3**
34020 E97	Umweltgeset-zen und -vor-schriften	Enthält der Standard ein allgemeines Kriterium zur Einhaltung aller relevanten lokalen, regionalen und nationalen Umweltgesetze und -vorschriften?	Bezieht sich auf die Forderung eines Standards nach einem Verfahren, mit dem eine Organisa-tion sicherstellt, dass sie die externen gesetzli-chen Vorschriften und Regelungen zum Um-weltschutz beachtet und einhält. In der Forst-wirtschaft bezieht er sich auf die Holzernte, ein-schließlich der Umwelt- und Forstgesetze, ein-schließlich der Waldbewirtschaftung und der Erhaltung der biologischen Vielfalt, sofern diese direkt mit der Holzernte zusammenhängen. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard fordern, dass die Einhaltung aller ein-schlägigen Gesetze und Vorschriften gewähr-leistet ist.	Innerhalb 5 Jahre		1
700416 UND 4078 E98	Genehmigun-gen	Beinhaltet der Standard Kriterien, die sicherstellen, dass relevante und aktu-elle Genehmigungen vor-liegen (z. B. Wassernut-zungsrechte oder Land-nutzungstitel)?	Dies kann durch eine allgemeine Vorschrift über die Einhaltung von Gesetzen abgedeckt werden oder im Detail durch eine Vorschrift über Genehmigungen und Lizenzen.	Innerhalb 5 Jahre		1

ITC ID SSCT ID	Kriterien-name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich-keitsgrad	Anspruchsgrad (DoI)	Punkt-zahl 48
800066 E183	Umweltpolitik und -manage-ment	Enthält der Standard Krite-rien für die Umweltpolitik oder Managementinstru-mente (wie EMAS oder ISO 14001)?	Bezieht sich auf Umweltpolitik und Umweltma-nagementsysteme. Gleichwertige Systeme (zu ISO 14001 und EMAS), die von den Unternehmen verlangen, Energie, Wasser und Abfall zu reduzieren, werden ebenfalls anerkannt. Um dieses Kriterium zu erfüllen, sind Maßnahmen erforderlich.	Innerhalb 5 Jahre		1
Energie und Klima						**2**
Eindämmung des Klimawandels						**2**

ITC ID SSCT ID	Kriterien-name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich-keitsgrad	Anspruchsgrad (DoI)	Punkt-zahl 48
2091 E18	Reduzierung des Energie-verbrauchs (Produktion-sphase)	Enthält der Standard Krite-rien zum Energiever-brauch in der Produktions-phase?	Bezieht sich auf die gesamte Energie, die wäh-rend der Produktionsprozesse verbraucht wird. Wenn der Standard auf ein Umweltmanage-mentinstrument zurückgreift, muss der Inhalt überprüft und der entsprechende DoI ausge-wählt werden. Der Standard muss eine Überwachung des Energieverbrauchs über die Zeit in der Produk-tionsphase (Basic) vorschreiben, auch um das Advanced DoI "Effizienzsteigerung ODER ver-stärkte Nutzung erneuerbarer Energien" zu erfüllen.	Innerhalb 5 Jahre	Basic: Überwa-chung des Ener-gieverbrauchs im Zeitverlauf Advanced: Effi-zienzsteigerung ODER verstärkte Nutzung erneuer-barer Energien	1 2
Abfall und Luftverschmutzung						**11**
Abfallwirtschaft						**8**

ITC ID SSCT ID	Kriterien-name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich-keitsgrad	Anspruchsgrad (DoI)	Punkt-zahl 48
700382 E50	Begrenzung des Abfallvolu-mens	Enthält der Standard Krite-rien zum Abfallvolumen?	Bezieht sich auf die Gesamtmenge der produ-zierten Abfälle. Wenn sich der Standard auf ein Umweltma-nagementinstrument bezieht, muss dies die Verringerung der Abfallmengen ein-schließen. Dies bezieht sich auf Abfälle zur Entsorgung oder zum Recycling (und nicht auf Material, das wiederverwendet wird). Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard eine Verringerung der Abfallmengen vorschreiben.	Innerhalb 5 Jahre		1
2042 E51	Wiederverwen-dung oder Re-cycling von Ab-fällen	Enthält der Standard Krite-rien zur Wiederverwen-dung oder das Recycling von Abfällen vor Ort?	Bezieht sich auf Anforderungen zur Wiederver-wendung oder Recycling von Abfällen vor Ort (ohne Abwasser), z. B. Verwendung von orga-nischem Material als Dünger oder erneuerbare Energie.	Innerhalb 5 Jahre		1
2052 E53	Abfallwirtschaft (Produktions-phase)	Enthält der Standard Krite-rien zur Abfallbewirtschaf-tung in der Produktions-phase?	Bezieht sich auf die Erfassung von Abfallströ-men und auf Abfallmanagementverfahren ein-schließlich der Sammlung und angemessenen Entsorgung von Abfallströmen (exkl. Abwas-ser). Mindestens eine der Produktionsphasen muss von dem Standard abgedeckt werden. Der Standard muss spezifische Kriterien zu die-sem Aspekt enthalten. Allgemeine Kriterien für Umweltmanagementsysteme sind nicht ausrei-chend. Der Standard könnte auf bestehende Berichter-stattungsinstrumente wie GRI (Global Report-ing Initiative; z. B. Indikator EN23: Gesamtge-wicht des Abfalls nach Art und Entsorgungsme-thode) verweisen.	Innerhalb 5 Jahre		1

ITC ID SSCT ID	Kriterien-name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich-keitsgrad	Anspruchsgrad (DoI)	Punkt-zahl 48
700385 E54	Abfalltrennung	Enthält der Standard Kriterien zur Abfalltrennung?	Bezieht sich auf die Anforderungen zur Trennung verschiedener Abfallströme (ohne Abwasser).	Innerhalb 5 Jahre		1
700389 E55	Beseitigung gefährlicher Abfälle	Enthält der Standard Kriterien zur sicheren Entsorgung von gefährlichen Abfällen?	Bezieht sich auf die Anforderung, gefährliche Abfälle (wie chemische Abfälle, leere Chemikalienbehälter, Kraft- und Schmierstoffe, Batterien und Reifen) auf umweltgerechte Weise zu entsorgen.	Innerhalb 5 Jahre		1
2046 E57	Abfallverbrennung	Enthält der Standard Kriterien zur unkontrollierten Verbrennung von Abfällen am Standort?	Bezieht sich auf Anforderungen an die unkontrollierte Verbrennung von Abfällen auf dem Betriebsgelände, d. h. an die Verwendung von Feuer zur Beseitigung von Abfällen, einschließlich der Verbrennung von landwirtschaftlichen Rückständen nach der Ernte. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard ein Verbot der Abfallverbrennung vorschreiben.	Innerhalb 5 Jahre		1
700390 E58	Abfalldeponierung	Enthält der Standard Kriterien zur unkontrollierten Deponierung von Abfällen?	Bezieht sich auf Anforderungen an unkontrollierte Abfallablagerungen, d. h. unkontrollierte Abfallablagerungen in Gebieten, die nicht offiziell als Mülldeponien ausgewiesen sind. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard ein Verbot der Abfallablagerung vorschreiben.	Innerhalb 5 Jahre		1
30031 E59	Abfallbehandlung durch Dritte	Enthält der Standard Kriterien zur Handhabung oder Entsorgung von Abfällen durch Dritte?	Bezieht sich auf die Anforderungen an Drittunternehmen, die Abfälle behandeln und/oder entsorgen. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard Anforderungen an die Führung von	Innerhalb 5 Jahre		1

ITC ID SSCT ID	Kriterien-name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich-keitsgrad	Anspruchsgrad (DoI)	Punkt-zahl 48
			Aufzeichnungen über Drittunternehmen enthalten.			
Luftverschmutzung (ohne Treibhausgase) & Immissionen						**3**
10076 E60	Überwachung der Luftverschmutzung	Enthält der Standard Kriterien zur Luftverschmutzung?	Bezieht sich auf Anforderungen an die Emissionen von Luftschadstoffen (exkl. Treibhausgase). Zu den wichtigsten Schadstoffen gehören die Schadstoffe der Weltgesundheitsorganisation (WHO) (Stickoxide (NOX), Feinstaub (PM, PM10 und PM2,5), Ozon (O3), Schwefeloxide (SOX)) und global geregelte Luftschadstoffe (flüchtige organische Verbindungen (VOC) + gesamter organischer Kohlenstoff (TOC), gefährliche Luftschadstoffe + toxische Luftschadstoffe (HAP + TAP), Kohlenmonoxid (CO), Ammoniak (NH3)) (siehe hierzu das ZDHC-Positionspapier zu Luftemissionen). Um die Einhaltung dieses Kriteriums zu erreichen, muss der Standard eine Verpflichtung zur Überwachung der Emissionen im Zeitverlauf enthalten. Dies muss zumindest gemäß der	Innerhalb 5 Jahre	Basic: Überwachung der Emissionen im Zeitverlauf Advanced: End-of-Pipe-Technologie	1 2

ITC ID SSCT ID	Kriterien-name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich-keitsgrad	Anspruchsgrad (DoI)	Punkt-zahl 48
			nationalen Gesetzgebung der jeweiligen Herstellerländer erfolgen.			
700386 E61	Beschränkungen der Luftverschmutzung bei der Textil-/Lederherstellung	Für welche Produktionsphase enthält der Standard Kriterien zur Luftverschmutzung?	Luftverschmutzung sollte während des gesamten Produktionsprozesses vermieden werden. Im Falle von Leder umfasst der Produktionsprozess die Vorgerbung, das Gerben und die Endbearbeitung. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard Beschränkungen der Luftverschmutzung für einige der Produktionsschritte vorschreiben.	Innerhalb 5 Jahre		1

ITC ID SSCT ID	Kriterien-name	Kriterienfrage	Guidance	Verbindlich-keitsgrad	Anspruchsgrad (DoI)	Punkt-zahl 48

III. SOZIALVERTRÄGLICHKEIT

ITC-ID SSCT-ID	Name des Kriteriums	Frage zu den Kriterien	Guidance	Grad der Verbindlichkeit	Anspruchsgrad (DoI)	Punktzahl 59
Soziale und kulturelle Rechte und gesellschaftliches Engagement						**6**
Lokale wirtschaftliche Entwicklung						**3**
10106 HR07	Lokale Beschaffung	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Bevorzugung des Kaufs lokaler Materialien, Waren, Produkte und Dienstleistungen?	Beim lokalen Einkauf werden Waren und Dienstleistungen aus einem geografisch definierten Gebiet gegenüber solchen bevorzugt, die in größerer Entfernung oder von lokalen Unternehmen hergestellt werden. Die Verfügbarkeit dieser Waren und Dienstleistungen muss natürlich gegeben sein. Ziel der lokalen Beschaffung ist es, die lokale Wertschöpfung zu erhöhen, indem die lokalen Anbieter*innen von Produkten und Dienstleistungen, die vom Hersteller verwendet werden, gestärkt werden – sofern sie vor Ort in der erforderlichen Qualität und Quantität verfügbar sind.	Innerhalb 5 Jahre		1
2017 HR08	Lokale Anstellung	Enthält der Standard Kriterien für die Einstellung von Arbeitnehmeden aus den lokalen Gemeinschaften?	Lokale Einstellung bedeutet, dass lokal oder regional verfügbare Arbeitskräfte bevorzugt werden, anstatt Arbeitskräfte zu importieren, um Kosten zu sparen. Ausdrücklicher Hinweis erforderlich, um das Kriterium zu erfüllen.	Innerhalb 5 Jahre		1

ITC-ID SSCT-ID	Name des Kriteriums	Frage zu den Kriterien	Guidance	Grad der Verbindlichkeit	Anspruchsgrad (DoI)	Punktzahl 59
300461 HR10	Zugang der Gemeinschaft zu Lebensgrundlagen	Enthält der Standard Kriterien dafür, dass lokale Gemeinschaften und benachbarte Kleinerzeuger nicht in ihrem Zugang zu Lebensgrundlagen (insbesondere Land und Wasser) beeinträchtigt werden?	Zugang der Gemeinschaft zum Lebensunterhalt bedeutet Zugang zu Land, Wohnraum, Wasserressourcen und Verkehr. Dazu gehört auch die Achtung der gesetzlichen oder gewohnheitsmäßigen Rechte Dritter an Land und anderen Ressourcen. Der Hauptunterschied zum FPIC-Kriterium besteht darin, dass keine proaktive Einbeziehung der lokalen Gemeinschaften in den Entscheidungsprozess erforderlich ist.	Innerhalb 5 Jahre		1
Rechte der Gemeinde						**2**
30049 HR12	Beschwerde der Gemeinschaft	Enthält der Standard Kriterien für Streitbeilegungsmechanismen für betroffene Gemeinschaften?	Außergerichtliches System für die Meldung, Bewertung und Bearbeitung von Beschwerden und Ansprüchen von Betroffenen in der Region, in der die Wirtschaftstätigkeit stattfindet. Das Kriterium verlangt ausdrücklich nach Mechanismen, die von den lokalen Gemeinschaften und nicht von den Arbeitnehmenden genutzt werden können (siehe separates Kriterium zu Beschwerdemechanismen für Arbeitnehmende). Um es zu erfüllen, muss der Standard einen Beschwerdemechanismus für die betroffenen Gemeinden vorsehen (Basic) und eine faire Entschädigung für negative Auswirkungen der Geschäftstätigkeit auf lokale Gemeinden und Einzelpersonen vorsehen (Advanced).	Innerhalb 5 Jahre	Basic: Der Standard muss einen Beschwerdemechanismus für betroffene Gemeinden vorsehen. Advanced: Der Standard sieht eine faire Entschädigung für negative Auswirkungen der Geschäftstätigkeit auf lokale Gemeinschaften und Einzelpersonen vor.	1 2

ITC-ID SSCT-ID	Name des Kriteriums	Frage zu den Kriterien	Guidance	Grad der Verbindlichkeit	Anspruchsgrad (DoI)	Punktzahl 59
Rechte von Minderheiten und indigenen Völkern						**1**
708000 HR18	Rechte von Minderheiten	Enthält der Standard Kriterien für den Schutz von Minderheitenrechten und Randgruppen?	Darunter fallen andere Minderheiten als indigene oder in Stämmen lebende Menschen (siehe oben), sondern vielmehr Gruppen, die gesellschaftlich ausgegrenzt werden, z. B. aufgrund ihrer Rasse, Kaste, ethnischen Zugehörigkeit, Hautfarbe, sexuellen Orientierung, Mitgliedschaft in einer Gewerkschaft, ihres Familienstands, ihrer sozialen Herkunft, ihrer nationalen Herkunft, ihrer Religion oder ihrer politischen Ansichten.	Innerhalb 5 Jahre		1
Arbeitnehmerrechte und Arbeitsbedingungen						**41**
ILO-Kernübereinkommen						**9**
1989 LR04	Mindestalter / ILO 138	Enthält der Standard Kriterien für das Verbot von Kinderarbeit im Sinne von ILO 138?	Es werden nur Standards anerkannt, die die im ILO-Übereinkommen 138 festgelegten Anforderungen an das Mindestalter enthalten: Das allgemeine Mindestalter für die Zulassung zur Beschäftigung oder Arbeit ist auf 15 Jahre (13 Jahre für leichte Arbeit) und das Mindestalter für gefährliche Arbeit auf 18 Jahre (16 Jahre unter bestimmten strengen Bedingungen) festgelegt. Die Artikel vier bis acht des ILO-Übereinkommens regeln Ausnahmen. In Fällen, in denen ILO-Norm und nationales	Sofort verbindlich Innerhalb 5 Jahre		1

ITC-ID SSCT-ID	Name des Kriteriums	Frage zu den Kriterien	Guidance	Grad der Verbindlichkeit	Anspruchsgrad (DoI)	Punktzahl 59
			Recht voneinander abweichen, gilt die strengere Regelung.			
1979 LR05	Verbot der schlimmsten Formen der Kinderarbeit/ ILO 182	Deckt der Standard die Anforderungen an das Verbot der schlimmsten Formen der Kinderarbeit gemäß der Definition der ILO 182 ab?	Die schlimmsten Formen der Kinderarbeit umfassen: a) alle Formen der Sklaverei oder Sklaverei-ähnliche Praktiken wie Verkauf von Kindern und Kinderhandel, Schuldknechtschaft und Leibeigenschaft sowie Zwangs- oder Pflichtarbeit, einschließlich der Zwangs- oder Pflichtrekrutierung von Kindern für den Einsatz in bewaffneten Konflikten; b) die Verwendung, die Verschaffung oder das Anbieten eines Kindes zur Prostitution, zur Herstellung von Pornographie oder für pornographische Darbietungen; (c) die Heranziehung, die Vermittlung oder das Anbieten eines Kindes für illegale Tätigkeiten, insbesondere für die Herstellung von und den Handel mit Drogen im Sinne der einschlägigen internationalen Verträge; (d) Arbeiten, die aufgrund ihrer Art oder der Umstände, unter denen sie verrichtet werden, die Gesundheit, die Sicherheit oder die Moral von Kindern beeinträchtigen können.	Innerhalb 5 Jahre		1

ITC-ID SSCT-ID	Name des Kriteriums	Frage zu den Kriterien	Guidance	Grad der Verbindlichkeit	Anspruchsgrad (DoI)	Punktzahl 59
1986 LR13	Verbot der Zwangsarbeit	Verbietet der Standard Zwangs- und Pflichtarbeit im Sinne von ILO 29 und ILO 105?	Dazu gehören alle Arten von Zwangs- und Pflichtarbeit, wie sie in ILO 29 und ILO 105 definiert sind, einschließlich Schuldknechtschaft und Sklaverei. Zwei Elemente kennzeichnen Zwangs- oder Pflichtarbeit: - Androhung einer Strafe und - unfreiwillig verrichtete Arbeit oder Dienstleistung. Hinweise können auch das Nichterscheinen der geprüften Einrichtung auf einschlägigen nationalen/regionalen/lokalen Indexen sein, z. B. auf der "schmutzigen Liste" (lista suja) in Brasilien.	Innerhalb 5 Jahre		1
1993 LR16	Vereinigungsfreiheit	Enthält der Standard Kriterien für die Vereinigungsfreiheit und das Recht, sich zu organisieren, wie in ILO 87 beschrieben?	Nach dem ILO-Übereinkommen 87 haben Arbeitnehmende und Arbeitgeber ohne Unterschied das Recht, ohne vorherige Genehmigung Organisationen ihrer Wahl zu gründen und ihnen beizutreten, sofern nur die Regeln der betreffenden Organisation eingehalten werden (Artikel 2). Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard Kriterien für die Vereinigungsfreiheit und das Recht, sich zu organisieren, wie in ILO 87 beschrieben, enthalten.	Innerhalb 5 Jahre		1

ITC-ID SSCT-ID	Name des Kriteriums	Frage zu den Kriterien	Guidance	Grad der Verbindlichkeit	Anspruchsgrad (DoI)	Punktzahl 59
1996 LR17	Kollektivvertragsverhandlungen	Enthält der Standard Kriterien für das Recht auf Tarifverhandlungen, wie sie in ILO 98 festgelegt sind?	Dieses Kriterium bezieht sich auf das Recht der Gruppe, kollektive Maßnahmen zu ergreifen, um die Interessen der Gruppe ohne Angst vor Diskriminierung oder Repressalien zu verfolgen. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard Kriterien für Tarifverhandlungen enthalten, wie sie in ILO 98 beschrieben sind. Insbesondere dort, wo die Normen durch das Gesetz eingeschränkt sind, müssen sie alternative Mittel für Tarifverhandlungen fördern oder erleichtern.	Innerhalb 5 Jahre		1
800728 LR41	Überprüfung der Kernarbeitsnormen entlang der Lieferkette	Verlangt der Standard, dass (mindestens) die Einhaltung aller ILO-Kernarbeitsnormen bei den verschiedenen Lieferant*innen entlang der Lieferkette von einer dritten Partei überprüft/bewertet werden?	Wenn ein Standard nur eine Selbsterklärung verlangt, ist dieses Kriterium mit "nein" zu beantworten. Wenn Selbsterklärungen nur für einige der 8 Kernübereinkommen der ILO zulässig sind, sollte die Antwort immer noch "nein" lauten. Wenn der Standard sicherstellt, dass die gesamte Produktion innerhalb der EU stattfindet, kann dieses Kriterium mit "ja" beantwortet werden. Die wichtigsten Tier-1-Lieferanten können nach dem Umsatzniveau definiert werden. Bewertungen durch Dritte, gefolgt von dokumentierten Verbesserungsprojekten, werden auch hier akzeptiert. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard die Einhaltung aller ILO-Kernarbeitsnormen für die wichtigsten Tier-1-Lieferanten (Basic) oder für alle Tier-1-Lieferanten (Advanced) fordern.	Innerhalb 5 Jahre	Basic: wichtigste Tier-1-Lieferanten Advanced: alle Tier-1-Lieferanten	1 2

ITC-ID SSCT-ID	Name des Kriteriums	Frage zu den Kriterien	Guidance	Grad der Verbindlichkeit	Anspruchsgrad (DoI)	Punktzahl 59
1987 HR19	Nicht-Diskriminierung	Enthält der Standard Kriterien zur Nichtdiskriminierung am Arbeitsplatz, wie sie in ILO 111 definiert sind?	Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard Kriterien für das Verbot von Diskriminierung enthalten. Wie in ILO 111 und ILO 100 beschrieben, handelt es sich dabei um jede Diskriminierung aufgrund von Rasse, Hautfarbe, Geschlecht, Religion, politischer Meinung, nationaler Abstammung oder sozialer Herkunft, die zur Folge hat, dass die Chancengleichheit oder die Gleichbehandlung in Beschäftigung oder Beruf (einschließlich des Zugangs zur Berufsausbildung, des Zugangs zur Beschäftigung und zu bestimmten Berufen, der Chancengleichheit bei der Einstellung, des gleichen Zugangs zu Beförderungen innerhalb des Unternehmens, der gleichen Entlohnung) aufgehoben oder beeinträchtigt wird.	Innerhalb 5 Jahre		1
1994 HR21	Gleiches Entgelt/ ILO 100	Bezieht sich der Standard auf die Zahlung gleicher Löhne gemäß der Definition in ILO 100?	Gleiches Entgelt für männliche und weibliche Arbeitnehmende für gleichwertige Arbeit bezieht sich auf Entgeltsätze, die ohne Diskriminierung aufgrund des Geschlechts festgelegt werden (ILO 100 Art. 1) Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard Kriterien für das Verbot von Diskriminierung enthalten.	Innerhalb 5 Jahre		1
Arbeitsrechte						**20**
Kinderarbeit						**3**

ITC-ID SSCT-ID	Name des Kriteriums	Frage zu den Kriterien	Guidance	Grad der Verbindlichkeit	Anspruchsgrad (DoI)	Punktzahl 59
700407 LR07	Altersüberprüfung	Verlangt der Standard eine Überprüfung und Dokumentation des Alters der (jungen) Arbeitnehmenden?	Bezieht sich auf jedes Identifizierungssystem, mit dem das Alter der Mitarbeitenden vor Arbeitsbeginn überprüft wird und Aufzeichnungen über diese Überprüfungen geführt werden. Der Umfang der dokumentierten Informationen kann je nach Größe, Tätigkeiten, Verfahren, Komplexität der Prozesse usw. von einer Organisation zur anderen variieren.	Innerhalb 5 Jahre		1
30082 LR06	Unterstützung für ersetzte Kinderarbeiter*innen	Schreibt der Standard vor, dass abgelöste Kinderarbeiter*innen unterstützt werden müssen?	Jegliche Maßnahme (finanziell oder durch Schulungen) zur Unterstützung von Kinderarbeiter*innen, deren Arbeit in einem landwirtschaftlichen Betrieb oder einem damit verbundenen Verpackungs-/Verarbeitungsunternehmen oder einer anderen unter diesen Standard fallenden Produktionsstätte eingestellt wird, um finanzielle Verluste für sie und ihre Familien auszugleichen, die verhindern sollen, dass sie eine andere Arbeit aufnehmen.	Innerhalb 5 Jahre		1
11152 LR34	Junge Berufstätige	Enthält der Standard Kriterien für die besondere Behandlung junger Arbeitnehmer*innen?	Junge Arbeitnehmende sind Arbeitnehmende, die das gesetzliche Arbeitsalter erreicht haben, aber noch nicht 18 Jahre alt sind (auch hier gilt, wenn die Gesetzgebung des Landes strenger ist, ist diese anzuwenden). Jedes System zur Identifizierung junger Arbeitnehmenden und zur Sicherstellung, dass alle gesetzlichen Vorschriften zur besonderen Behandlung junger Arbeitnehmenden eingehalten werden (z. B. in Bezug auf Arbeitszeit, Entlohnung, schwere/gefährliche Arbeit).	Innerhalb 5 Jahre		1
Gender						**3**

ITC-ID SSCT-ID	Name des Kriteriums	Frage zu den Kriterien	Guidance	Grad der Verbindlichkeit	Anspruchsgrad (DoI)	Punktzahl 59
700409 HR22	Keine Diskriminierung aufgrund des Geschlechts	Enthält der Standard Kriterien für die Einführung von Maßnahmen und/oder Verfahren, die die Diskriminierung von Frauen und Männern am Arbeitsplatz verhindern?	Die Gleichstellung der Geschlechter ist dann erreicht, wenn Menschen unabhängig davon, ob sie eine Frau oder ein Mann sind, Zugang zu den gleichen Vorteilen, Ressourcen und Möglichkeiten haben und diese nutzen können. Dieses Kriterium geht über eine allgemeine Nichtdiskriminierungsklausel und/oder die Einhaltung von Rechtsvorschriften hinaus. Es bezieht sich ausdrücklich auf Maßnahmen und/oder Verfahren, die die Diskriminierung von Frauen am Arbeitsplatz verhindern (z. B. Einstellung, Entlassung, Zugang zu Fortbildung, Beförderung, Arbeitsbedingungen (mit Ausnahme der Entlohnung), Kündigung, Ruhestand, Vertretung in Arbeitnehmendenvereinigungen, Vertretung in höheren Führungspositionen).	Innerhalb 5 Jahre		1

ITC-ID SSCT-ID	Name des Kriteriums	Frage zu den Kriterien	Guidance	Grad der Verbindlichkeit	Anspruchsgrad (DoI)	Punktzahl 59
10146 HR23	Mutterschaftsurlaub	Enthält der Standard Kriterien für das Recht auf Mutterschaftsurlaub (wie in ILO 183 definiert)?	Das Kriterium bezieht sich auf die Einhaltung des jeweiligen nationalen Rechts oder der einschlägigen Abschnitte der ILO 183 (in Fällen, in denen das nationale Recht über die ILO 183 hinausgeht, ist das nationale Recht anzuwenden / in Fällen, in denen es kein nationales Recht gibt, sind die einschlägigen Abschnitte der ILO 183 anzuwenden) Der Standard muss die nationalen Rechtsvorschriften in Bezug auf Mutterschaftsurlaub, Gesundheitsschutz, Beschäftigungsschutz, Nichtdiskriminierung und Leistungen einhalten und entsprechende Überprüfungsmethoden festlegen. Insbesondere müssen die folgenden Punkte abgedeckt werden: - Mutterschaftsurlaub, der mindestens den im nationalen Recht festgelegten Mindestanforderungen entspricht. - Frauen sind nicht verpflichtet, Arbeiten auszuführen, die ein erhebliches Risiko für die Gesundheit der Mutter oder des Kindes darstellen. Wenn der Standard die oben genannten Aspekte speziell fordert oder allgemein auf ILO 183 verweist (wobei dies über die nationale Gesetzgebung hinausgeht), ist dieses Kriterium erfüllt.	Innerhalb 5 Jahre	Basic: teilweise Erfüllung Advanced: vollständige Einhaltung	1 2

ITC-ID SSCT-ID	Name des Kriteriums	Frage zu den Kriterien	Guidance	Grad der Verbindlichkeit	Anspruchsgrad (DoI)	Punktzahl 59
Löhne und Sozialleistungen						**7**
1991 LR08	Existenzsichernde Löhne	Verlangt der Standard die Zahlung von Löhnen, die zur Deckung der Grundbedürfnisse der Arbeitnehmenden und deren Familien ausreichen (existenzsichernder Lohn)?	Der existenzsichernde Lohn ist definiert als der Lohn, mit dem die Grundbedürfnisse zur Aufrechterhaltung eines sicheren, angemessenen Lebensstandards in der Gemeinschaft gedeckt werden können. Zu den Grundbedürfnissen gehören Wohnen, Ernährung, Transport, Gesundheitsversorgung und Sparen. Derzeit gibt es keine international anerkannte Methode zur Berechnung oder Definition eines existenzsichernden Lohns. Dieses Kriterium bezieht sich daher eher auf die Absicht eines Standards, Löhne zu zahlen, die für einen angemessenen Lebensstandard ausreichen, und erkennt diejenigen Standards an, die das Konzept des existenzsichernden Lohns verwenden und damit aktiv fördern. Expliziter Verweis erforderlich. Es muss sichergestellt werden, dass ein existenzsichernder Lohn nicht nur auf dem Papier gewährt wird, sondern dass er auch tatsächlich gezahlt wird. Das bedeutet, dass z.B. keine Gebühren erhoben werden, die den Zweck haben, die tatsächliche Zahlung zu schmälern und als indirekter Weg genutzt werden, um Geld zurück an den Arbeitgeber zu transferieren ("Lohnsicherung").	Innerhalb 5 Jahre		1

ITC-ID SSCT-ID	Name des Kriteriums	Frage zu den Kriterien	Guidance	Grad der Verbindlichkeit	Anspruchsgrad (DoI)	Punktzahl 59
1988 LR09	Gesetzliche Mindestlöhne	Verlangt der Standard die Zahlung von gesetzlichen Mindestlöhnen?	Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard vorschreiben, dass die Löhne mindestens der gesetzlichen oder branchenüblichen Norm (wenn diese höher ist) entsprechen und pünktlich gezahlt werden müssen. Auf keinen Fall darf der Arbeitgeber den Lohn von den Arbeitnehmern abziehen, z.B.: - Gebühren werden erhoben, um die tatsächliche Zahlung zu verringern - Gebühren werden als indirekter Weg genutzt, um Geld an den Arbeitgeber zurückzuüberweisen ("Lohnsicherung") Die Kontrollen für die Zahlung des Mindestlohns sollten die Berechnung des Preises, zusätzliche Leistungen usw. umfassen.	Innerhalb 5 Jahre		1
1983 LR22	Bereitstellung von Sozialleistungen	Verlangt der Standard die Gewährung von Sozialleistungen?	Bezieht sich darauf, dass Arbeitnehmende Anspruch auf Sozialleistungen haben, einschließlich Versicherungsleistungen für Arbeitnehmende, z. B. Arbeitslosen-, Renten-, Kranken- und Arbeitsunfallversicherung. Verweise auf die ILO-Übereinkommen 102 und 121 können ebenfalls zu diesem Kriterium gezählt werden.	Innerhalb 5 Jahre		1
30068 LR10	Bezahlte Überstunden	Verlangt der Standard einen Ausgleich für Überstunden?	Wenn ein Standard Anforderungen an bezahlte Überstunden enthält, muss auch angegeben werden, wie die regelmäßige Arbeitszeit definiert wird. Überstunden sollten mindestens gemäß den nationalen Gesetzen oder Branchenvereinbarungen (Grundvergütung) oder mit einem Satz von mindestens 125 % des regulären Einkommens (Sondervergütung) vergütet werden.	Innerhalb 5 Jahre	Basic: ja Advanced: ja und Überstunden werden mit mindestens 125 % des regulären Einkommens vergütet	1 2

ITC-ID SSCT-ID	Name des Kriteriums	Frage zu den Kriterien	Guidance	Grad der Verbindlichkeit	Anspruchsgrad (DoI)	Punktzahl 59
1981 LR12	Form der Bezahlung	Verlangt der Standard, dass die Löhne rechtzeitig, regelmäßig und in einer für alle Arbeitnehmenden verständlichen Weise gezahlt werden?	Zu den Anforderungen gehören regelmäßige Zahlungen, die Arbeitnehmenden bekannt sind und mit denen er/sie einverstanden ist, und zwar in einer mit dem Arbeitnehmenden vereinbarten Form. Der Standard sollte eine Dokumentation verlangen. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard Anforderungen zu einigen der oben genannten Punkte (Basic) oder zu allen oben genannten Punkten (Advanced) enthalten.	Innerhalb 5 Jahre	Basic: ja, einige Maßnahmen sind vorhanden Advanced: ja, alle Maßnahmen sind vorhanden	1 2
Arbeitszeiten						**2**
11154 LR53	40-Stunden-Woche	Enthält der Standard Kriterien zur Arbeitszeit, wie sie im ILO-Übereinkommen 47 definiert sind?	ILO 47 legt "den Grundsatz der Vierzig-Stunden-Woche in einer Weise fest, dass der Lebensstandard dadurch nicht verringert wird".	Innerhalb 5 Jahre		1
1990 LR19	Regulierung der Arbeitszeiten	Enthält der Standard Kriterien für Arbeitszeiten, Ruhetage oder Überstunden?	Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard den Vorgaben in ILO 1 entsprechen. Die ILO-Spezifikationen zur Arbeitszeit unterscheiden sich von Sektor zu Sektor. Für Industriearbeit sollten die Spezifikationen des ILO-Übereinkommens 1 als Richtschnur dienen. Diese beinhalten: 1) normale Höchstarbeitszeit ohne Überstunden < 48h/Woche; 2) ein freier Tag alle 6 Tage; 3) Überstunden sind freiwillig und werden mit einem Satz von mindestens 125% des regulären Lohns bezahlt/vergütet. Alle diese Bestimmungen sollten durch den Standard erfüllt werden.	Innerhalb 5 Jahre		1
Andere Arbeitsrechte						**2**

ITC-ID SSCT-ID	Name des Kriteriums	Frage zu den Kriterien	Guidance	Grad der Verbindlichkeit	Anspruchsgrad (DoI)	Punktzahl 59
700411 LR18	Arbeitnehmervertretung bei gesetzlichen Beschränkungen	Enthält der Standard Kriterien zur Bildung von Arbeitnehmervertretungen, wenn die Vereinigungsfreiheit gesetzlich eingeschränkt ist?	Standards, die Anforderungen zur Erleichterung der parallelen Wahrnehmung des Rechts auf Vereinigungsfreiheit in Ländern enthalten, die die ILO 87 oder 98 nicht ratifiziert haben und/oder deren nationale Gesetze die gewerkschaftliche Organisierung zur Förderung und Verteidigung der Interessen von Arbeitenden oder Angestellten verbieten oder behindern, werden von diesem Kriterium erfasst. Um dieses Kriteriums erfüllen, muss der Standard verlangen, dass parallele Mittel zum Recht auf Vereinigungsfreiheit zugelassen werden, wie z.B. die Bildung von Arbeitnehmervertretungen.	Innerhalb 5 Jahre		1
30086 LR03	Beschwerden von Arbeitnehmenden	Enthält der Standard Kriterien zu Beschwerdemechanismen für Arbeitnehmende?	Politik und Verfahren, nach denen alle Arbeitnehmenden Beschwerden (auch anonym) vorbringen können.	Innerhalb 5 Jahre		1
Umfang der Arbeitsrechte						**3**

ITC-ID SSCT-ID	Name des Kriteriums	Frage zu den Kriterien	Guidance	Grad der Verbindlichkeit	Anspruchsgrad (DoI)	Punktzahl 59
1982 LR01	Umfang der Rechte der Arbeitnehmenden	Gelten die in dem Standard festgelegten Arbeitnehmerrechte und -leistungen für alle Arten von Arbeit?	Gelten alle Leistungen für alle Arten von Arbeitnehmern, einschließlich atypischer Beschäftigungsformen wie Teilzeitarbeit, Saisonarbeit, Wanderarbeit, Zeitarbeit, Akkordarbeit, Heimarbeit usw., oder nur für einige dieser Formen? (Bitte beachten Sie, dass nicht alle oben genannten Formen atypischer Beschäftigung für alle Sektoren relevant sind). Die Frage zielt darauf ab, zu beurteilen, ob ein Standard sicherstellt, dass Produktionsstätten nicht auf Methoden wie reine Arbeitsverträge, Heimarbeit, falsche Lehrlingsausbildungsprogramme, bei denen keine wirkliche Absicht besteht, Fähigkeiten zu vermitteln, oder wiederholte befristete Verträge zurückgreifen, um ihre Verpflichtungen gegenüber den Arbeitnehmern zu umgehen. Gilt nicht für Familienmitglieder eines Familienunternehmens.	Innerhalb 5 Jahre		1
30072 LR02	Rechte für Unterauftragnehmende	Gelten die Rechte und Leistungen des Standards für Arbeitnehmende auch für Unterauftragnehmende?	Die Untervergabe von Aufträgen bezieht sich auf ausgelagerte oder untervergebene Arbeit von Arbeitsagenturen im Gegensatz zu einem formalen Arbeitsverhältnis mit formalen Rechten und Schutzmaßnahmen. Diesen Leiharbeitnehmenden müssen die gleichen Rechte wie regulären Arbeitnehmenden zugestanden werden, und die Produzent*innen dürfen Leiharbeitnehmende nicht einsetzen, um ihre Verpflichtungen zu umgehen. Obwohl dieses Kriterium unter das Thema Arbeitsrechte fällt, umfasst es auch Leistungen und Rechte aus anderen Bereichen (z. B. Gesundheit und Sicherheit).	Innerhalb 5 Jahre		1

ITC-ID SSCT-ID	Name des Kriteriums	Frage zu den Kriterien	Guidance	Grad der Verbindlichkeit	Anspruchsgrad (DoI)	Punktzahl 59
			Um die Einhaltung dieses Kriteriums zu erreichen, muss der Standard Kriterien für die Vergabe von Unteraufträgen enthalten (z. B. durch ein Sorgfaltsprüfungsverfahren).			
1978 AND 900017 LR20	Arbeitsverträge	Enthält der Standard Kriterien für die Erstellung von Arbeitsverträgen, die den nationalen gesetzlichen Anforderungen entsprechen?	Jeder Arbeitnehmende (auch Zeitarbeitende, Saisonarbeitende/Teilzeitarbeitende, Heimarbeitende) sollte einen Vertrag haben. Arbeitsverträge müssen: - dokumentiert sein - in einer Sprache verfasst sein, die der/die Arbeitnehmende versteht - beiden Parteien zur Verfügung gestellt werden. Um die Einhaltung dieses Kriteriums zu erreichen, muss der Standard Kriterien für die Erstellung von Arbeitsverträgen enthalten, die den nationalen gesetzlichen Anforderungen entsprechen und die oben genannten Anforderungen erfüllen.	Innerhalb 5 Jahre		1

ITC-ID SSCT-ID	Name des Kriteriums	Frage zu den Kriterien	Guidance	Grad der Verbindlichkeit	Anspruchsgrad (DoI)	Punktzahl 59
Gesundheit und Sicherheit						**12**
Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz						**10**
740206 LR39	Anforderungen zum Arbeitsschutz / ILO 155	Enthält der Standard Kriterien zu Arbeitsschutz, wie sie in ILO 155 definiert sind?	Um die Einhaltung dieses Kriteriums zu erreichen, müssen die folgenden Punkte in dem Standard behandelt werden: - Arbeitsplätze, Maschinen und Ausrüstungen sind sicher und ohne Gesundheitsgefährdung. - Chemische, physikalische und biologische Stoffe sind ohne Gesundheitsgefährdung, wenn geeignete Maßnahmen getroffen werden. - Der Arbeitgeber muss angemessene Schutzkleidung und persönliche Schutzausrüstung (PSA) bereitstellen. - Maßnahmen für Notfälle und Unfälle werden bereitgestellt, einschließlich angemessener Erste-Hilfe-Maßnahmen. - Die Arbeitnehmenden und ihre Vertreter erhalten eine angemessene Unterweisung in Fragen der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes am Arbeitsplatz. Wenn der Standard die oben genannten Aspekte speziell fordert oder allgemein auf ILO 155 verweist, ist dieses Kriterium erfüllt. Um die Anforderung zu erfüllen, muss der Standard die teilweise Erfüllung von ILO 155 (Basic) oder die vollständige Erfüllung von ILO 155 (Advanced) verlangen.	Innerhalb 5 Jahre	Basic: Teilweise Übereinstimmung mit ILO 155 Advanced: Volle Übereinstimmung mit ILO 155	1 2

ITC-ID SSCT-ID	Name des Kriteriums	Frage zu den Kriterien	Guidance	Grad der Verbindlichkeit	Anspruchsgrad (DoI)	Punktzahl 59
10116 LR25	Bedingungen am Arbeitsplatz	Enthält der Standard Anforderungen an die Arbeitsplatzbedingungen?	Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard Anforderungen an die richtige Beleuchtung und Platz, die maximale Temperatur, eine angemessene Belüftung und Luftzirkulation, den Lärmpegel und die Ergonomie enthalten. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard einige der genannten Anforderungen berücksichtigen.	Innerhalb 5 Jahre		1
10124 LR27	Medizinische Grundversorgung	Enthält der Standard Kriterien zum Zugang zur medizinischen Grundversorgung der Arbeitnehmenden?	Dies umfasst sowohl den Zugang zu medizinischen Diensten vor Ort für die Arbeitnehmenden als auch den Transport zu medizinischen Diensten außerhalb des Unternehmens bei arbeitsbedingten Problemen. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard die Behandlung akuter arbeitsbedingter Unfälle/Krankheiten (Basic) oder arbeitsbedingter Unfälle plus vorbeugende Maßnahmen (Advanced) vorschreiben	Innerhalb 5 Jahre	Basic: nur Behandlung von akuten Arbeitsunfällen/Arbeitskrankheiten Advanced: Arbeitsunfälle plus Präventionsmaßnahmen	1 2
700405 LR29	Deckung medizinischer Kosten	Sieht der Standard Entschädigungszahlungen/Kostenübernahme bei Arbeitsunfällen und Verletzungen vor?	Ein Verweis auf geltende Regelungen, die von anderen Einrichtungen als dem Betrieb oder dem Unternehmen betrieben werden, sollte akzeptiert werden (z. B. nationale Versicherungssysteme). Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard eine teilweise Deckung der Kosten (Basic) oder eine vollständige Deckung der Kosten (Advanced) vorschreiben.	Innerhalb 5 Jahre	Basic: teilweise Kostendeckung Advanced: volle Kostendeckung	1 2

ITC-ID SSCT-ID	Name des Kriteriums	Frage zu den Kriterien	Guidance	Grad der Verbindlichkeit	Anspruchsgrad (DoI)	Punktzahl 59
2005 LR30	Trinkwasser	Verlangt der Standard, dass die Arbeitnehmenden Zugang zu sauberem Trinkwasser haben?	Trinkwasser ist Wasser, das für den menschlichen Gebrauch unbedenklich ist (und für häusliche Zwecke, zum Trinken, Kochen und zur Körperpflege verwendet werden kann). Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard vorschreiben, dass Trinkwasser verfügbar ist.	Innerhalb 5 Jahre		1
10120 LR36	Unterkünfte	Verlangt der Standard sichere und angemessene Unterkünfte für die Arbeitnehmenden?	Wenn eine Unterkunft zur Verfügung gestellt wird, muss sie sicher und sauber sein und bauliche Sicherheit sowie ein angemessenes Niveau an Anstand, Hygiene und Komfort gewährleisten. Die ILO-Norm 115, Abschnitt II, enthält Leitlinien zu Wohnungsstandards.	Innerhalb 5 Jahre		1
2000 LR31	Verbesserte sanitäre Einrichtungen	Verlangt der Standard Zugang zu sauberen und verbesserten sanitären Einrichtungen?	Dazu gehören Sanitäreinrichtungen wie Duschen, aber auch verbesserte Sanitäreinrichtungen, die eine hygienische Trennung menschlicher Ausscheidungen vom menschlichen Kontakt gewährleisten (dazu gehören: Toilette mit Wasserspülung oder Gießspülung, die an das Abwassersystem angeschlossen ist, Klärgrube oder Grubenlatrine; belüftete verbesserte Grubenlatrine, Grubenlatrine mit Platte, Komposttoilette) Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard vorschreiben, dass sanitäre Einrichtungen vorhanden sein müssen.	Innerhalb 5 Jahre		1
Gebäude- und Brandsicherheit						**2**

ITC-ID SSCT-ID	Name des Kriteriums	Frage zu den Kriterien	Guidance	Grad der Verbindlichkeit	Anspruchsgrad (DoI)	Punktzahl 59
700404 LR32	Sicherheit am Bau und im Bauwesen	Enthält der Standard Kriterien zu Gebäudesicherheit?	Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard Kriterien zu folgenden Punkten enthalten: - Elektrische Installationen (z. B. Isolierung von Kabeln). - Überprüfung der Genehmigungen auf Brand- und Gebäudesicherheit (falls Genehmigungen gesetzlich vorgeschrieben sind) - Nichtvorhandensein offensichtlicher Gefahren für die Gebäude- oder Bausicherheit, wie z. B. eingestürzte Wände oder Säulen, erhebliche Risse in Wänden, Löcher in Decken/Böden. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard Anforderungen zur Gewährleistung der elektrischen und baulichen Sicherheit enthalten.	Innerhalb 5 Jahre		1
10110 LR40	Sicherheit bei Notfällen und Evakuierung	Enthält der Standard Kriterien zu Evakuierungssicherheit und den Notfallplan?	Zu den Herausforderungen gehören Verletzungen bei der Arbeit mit Maschinen sowie Verletzungen durch unzureichende Gebäudesicherheit, einschließlich Bränden und Gebäudeeinstürzen. Die Arbeiter können auch luftgetragene Partikel wie Fasern einatmen, die negative Auswirkungen auf ihre Atemwege haben können. Um die Einhaltung dieses Kriteriums auf einer grundlegenden Ebene zu erreichen, muss der Standard Anforderungen an die Evakuierungssicherheit stellen, wie z. B. den ungehinderten Zugang zu Notausgängen und Fluchtwegen sowie die Durchführung von Evakuierungsübungen.	Innerhalb 5 Jahre		1

ITC-ID SSCT-ID	Name des Kriteriums	Frage zu den Kriterien	Guidance	Grad der Verbindlichkeit	Anspruchsgrad (DoI)	Punktzahl 59
Geschäftspraktiken und ethische Fragen						**7**
Wirtschaftliche Entwicklung und faire Geschäftspraktiken						**4**
Rechtmäßigkeit						**2**
10851 EC06	Rechtmäßigkeit von Unternehmen	Enthält der Standard Kriterien zur Rechtmäßigkeit von Unternehmen?	Der Hersteller ist eine rechtlich definierte und registrierte Einheit. Dazu gehört der Besitz einer Lizenz für die Tätigkeit in dem betreffenden Gebiet (insbesondere Forst- und Landwirtschaft). Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard die Legalität der Geschäftstätigkeit der Zertifikatsinhaber bewerten, z. B. durch Überprüfung aller gesetzlich vorgeschriebenen Genehmigungen (auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene) im Rahmen einer Sorgfaltsprüfung.	Innerhalb 5 Jahre		1
4071 GQ01	Einhaltung von Rechtsvorschriften / Landesrecht	Enthält der Standard eine Anforderung zur Einhaltung der einschlägigen lokalen, regionalen und nationalen Gesetze und Vorschriften?	Der Standard verlangt ein Verfahren, mit dem eine Organisation sicherstellt, dass sie die externen gesetzlichen Bestimmungen und Vorschriften beachtet und einhält.	Innerhalb 5 Jahre		1
Verantwortungsvolle Beschaffungspraktiken						**2**

ITC-ID SSCT-ID	Name des Kriteriums	Frage zu den Kriterien	Guidance	Grad der Verbindlichkeit	Anspruchsgrad (DoI)	Punktzahl 59
1970 AND 700418 EC08	Faire Preisgestaltung	Enthält der Standard Kriterien zu faire Preise oder Preisaufschläge?	Faire Preise ermöglichen es den Arbeitgebern, einen fairen Preis für ihre Waren zu erhalten, so dass sie höhere Löhne, vorzugsweise existenzsichernde Löhne, zahlen können. Ein fairer Preis ist ein fester Mindestpreis, der für ein bestimmtes Produkt gezahlt wird und auf den sich die Vertreter der Erzeugerorganisationen einigen. Die Preisprämie bezieht sich auf einen Geldbetrag, der zusätzlich zum vereinbarten Preis gezahlt wird und in soziale, ökologische oder wirtschaftliche Entwicklungsprojekte investiert werden soll.	Innerhalb 5 Jahre		1
700420 EC10	Verantwortung in der Lieferkette	Enthält der Standard Kriterien zu Produktionsprozessen, die über die Primärproduktion hinausgehen?	Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss zumindest die nächste Phase nach der Primärproduktion berücksichtigt werden.	Innerhalb 5 Jahre		1
Korruption und Bestechung						**3**
1954 EC11	Allgemeiner Grundsatz: Korruption und Bestechung	Enthält der Standard Kriterien zur Verhinderung von Korruption und Bestechung?	Jeder Grundsatz, jede Politik oder Maßnahme, die ausdrücklich darauf abzielt, Korruption und/ oder Bestechung zu verhindern oder einzuschränken. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard Korruption und Bestechung verbieten.	Innerhalb 5 Jahre		1

ITC-ID SSCT-ID	Name des Kriteriums	Frage zu den Kriterien	Guidance	Grad der Verbindlichkeit	Anspruchsgrad (DoI)	Punktzahl 59
34010 EC12	Sorgfaltspflicht bei Korruption	Enthält der Standard Kriterien zur Durchführung einer Sorgfaltsprüfung von Geschäftspartnern, einschließlich Tochtergesellschaften und Auftragnehmern?	Die Bewertung der Sorgfaltspflicht umfasst die Richtlinien und Verfahren zur Bewertung von Geschäftspartner*innen im Hinblick auf das Risiko von Korruption und/oder Verstößen.	Innerhalb 5 Jahre		1
34012 EC13	Anti-Korruptions-Schulung	Enthält der Standard Kriterien zur Schulung von Mitarbeitenden in verantwortungvollen Positionen zu Fragen der Korruption und Bestechung?	Verantwortungsvolle Positionen sind solche, in denen die Person die Arbeit anderer leiten, Beschäftigungsentscheidungen treffen, Entscheidungen über den Kauf oder Verkauf von Produkten treffen oder mit Geld umgehen kann.	Innerhalb 5 Jahre		1
Verantwortung des Unternehmens						**4**
Unternehmensverantwortung in Europa						**2**
900023 * CR02	CSR-Strategie	Verlangt der Standard die Definition einer unternehmensweiten CSR-Strategie oder Verfahren zum Umgang mit negativen Auswirkungen auf Menschenrechte und Umwelt?	Für die Umsetzung der Ziele von Unternehmensverantwortung sind Strategien, Richtlinien und Verfahren festzulegen, die sich mit negativen Auswirkungen auf Menschenrechte und Umwelt befassen.	Innerhalb 5 Jahre	Basic: Eine Strategie ist vorhanden. Advanced: Die Strategie ist öffentlich zugänglich.	1 2

ITC-ID SSCT-ID	Name des Kriteriums	Frage zu den Kriterien	Guidance	Grad der Verbindlichkeit	Anspruchsgrad (DoI)	Punktzahl 59
** Die oben genannte ITC-ID wurde im Zuge der ITC-Kriterien Revision Januar 2025 angepasst.*						
Sorgfaltspflicht						**2**
30048 GQ05	Menschenrechte und soziale Sorgfaltspflicht	Enthält der Standard Kriterien zur Bewertung der Auswirkungen der Geschäftstätigkeit auf die Menschenrechte?	Dies bezieht sich auf die Anforderungen zur Durchführung von Menschenrechts- und/oder sozialen Sorgfaltspflichten. Bewertung der Auswirkungen auf die Menschenrechte: Dies bezieht sich auf ein laufendes Verfahren zur Ermittlung negativer Auswirkungen auf die Menschenrechte, die das Unternehmen durch seine eigenen Aktivitäten verursachen oder zu denen es beitragen kann oder die durch seine Geschäftsbeziehungen direkt mit seinen Tätigkeiten, Produkten oder Dienstleistungen verbunden sind. Z. B. die OECD-Leitlinien zur Sorgfaltspflicht oder die UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte: Umsetzung des Rahmens der Vereinten Nationen für Schutz, Achtung und Abhilfe. Soziale Sorgfaltspflicht: Die soziale Sorgfaltspflicht umfasst den Prozess der Analyse, Überwachung und Steuerung der beabsichtigten und unbeabsichtigten positiven und negativen sozialen Folgen geplanter Interventionen und der durch diese Interventionen ausgelösten sozialen Veränderungsprozesse. Sozialverträglichkeitsprüfungen können gemeinsam mit	Innerhalb 5 Jahre	Basic: Menschenrechtliche Sorgfaltspflicht ODER soziale Sorgfaltspflicht Advanced: Menschenrechtliche Sorgfaltspflicht UND soziale Sorgfaltspflicht	1 2

ITC-ID SSCT-ID	Name des Kriteriums	Frage zu den Kriterien	Guidance	Grad der Verbindlichkeit	Anspruchsgrad (DoI)	Punktzahl 59
			einer Umweltverträglichkeitsprüfung durchgeführt werden. Um dieses Kriterium zu erfüllen, muss der Standard entweder eine Sozialverträglichkeitsprüfung ODER eine Menschenrechtsverträglichkeitsprüfung vorschreiben (Basic). Für eine Erfüllung auf Advanced Niveau muss der Standard beides abdecken.			

Siegelklarheit wird umgesetzt durch die Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ). Als Initiative der deutschen Bundesregierung wird Siegelklarheit gesteuert von einem Ressortkreis, in dem ebenso die Bundesministerien für Arbeit und Soziales (BMAS), für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL), für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) sowie für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) vertreten sind.